MNC - Medical Netcare GmbH
48149 Münster

Evaluation

des Disease-Management-Programms Brustkrebs

der IKK Nord in Mecklenburg-Vorpommern

Erster Zwischenbericht

zum

31.03.2007

Medical Netcare GmbH
Ansprechpartner:
Frank Potthoff
Dr. Christof Münscher
Dr. Joachim Gerß
Thorsten Ruth
Münster, den: **23.03.2007**

Impressum

Evaluation des Disease-Management-Programms Brustkrebs
der IKK Nord

Herausgeber:
BKK Bundesverband
vertreten durch den Vorstand des BKK Bundesverbandes, Kronprinzenstraße 6, 45128 Essen

IKK-Bundesverband
vertreten durch den Vorstand des IKK-Bundesverbandes,
Friedrich-Ebert-Straße / Technologiepark, 51429 Bergisch Gladbach

Verband der Angestellten-Krankenkassen e.V. (VdAK),
der AEV-Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e.V.
handelnd für und im Namen seiner Mitgliedskassen
vertreten durch den Vorstand,
Frankfurter Straße 84, 53721 Siegburg

für die
IKK Nord

Redaktion:
MNC-Medical Netcare GmbH

Autoren:
Frank Potthoff (verantwortlich),
MNC-Medical Netcare GmbH
Dr. Christof Münscher,
MNC-Medical Netcare GmbH

Anschrift:
MNC-Medical Netcare GmbH
Mendelstraße 11
48149 Münster
Telefon: 0251 980 1830
Telefax: 0251 980 1839
mailto: dmpeva@m-nc.de

Geschäftsführung
MNC-Medical Netcare GmbH:
Frank Potthoff
Dr. Christof Münscher

Inhaltsverzeichnis

Impressum 2
Inhaltsverzeichnis 3
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis 6
Glossar 14
1. Einführung 16
1.1 Was sind Disease-Management-Programme? 16
1.2. Anforderungen an die Qualitätssicherung im Rahmen von Disease-Management-Programmen 17
1.2.1. Die Anforderungen an die Leistungserbringer 17
1.2.2. Prozessqualität 17
1.2.2.1. Medizinische Inhalte 17
1.2.2.2. Qualitätssicherungsziele 18
1.2.2.3. Strukturierte Dokumentation 18
1.2.3. Evaluation der Disease-Management-Programme 19
2. Methode 19
2.1. Qualitätssicherungsmaßnahmen im Evaluationsprozess 19
2.1.1. Zwei Evaluatorenteams 19
2.1.2. Die Kriterien des Bundesversicherungsamtes (BVA) zur Evaluation 19
2.1.3. Fachkonferenzen und der wissenschaftliche Beirat 19
2.1.4. Datensatzbeschreibungen und Rechenregeln 19
2.1.5. Testdatenläufe 20
2.1.6. Datenübermittlung 20
2.1.7. Qualitätssicherung bei der Datenannahme 20
2.1.8. Ablauf des Datenimport- und Datenprüfungsverfahrens 20
2.1.9. Vollständigkeitsprüfung (*„modifiziertes Compare-Verfahren“*) 21
2.2. Statistische Kenngrößen 21
2.3. Aufbereitung der Daten (Datenhandling) 21
2.3.1. Bildung der Kohorten 21
2.3.2. Beendigung des versichertenbezogenen Evaluationszeitraums 22
2.3.3. Datenübermittlung 22
2.3.4. Umgang mit mehreren Dokumentationen in einem Berichtshalbjahr 22
2.3.5. Behandlung von Sonderfällen beim Umgang mit mehreren Dokumentationen in einem Berichtshalbjahr 22
2.3.6. Umgang mit fehlenden Werten („missing value“) 23
2.3.7. Bildung der Auswertungsgruppen 23
2.3.8. Definition der „Restkohorte“ zum Zeitpunkt des Berichtshalbjahres 23
2.3.9. Definition auswertbare Patientinnenpopulation 23
2.4. Stichprobenauswahl 24
2.5. Tabellenstruktur 24
2.6. Evaluation der ökonomischen Inhalte 24
2.6.1. Darstellungsweise in Kohorten 24
2.6.2. Zuordnung 25
2.6.3. Kohortenspezifische Darstellung der Kosten 25
2.6.4. Besonderheiten einzelner Ausgabenbereiche 25
2.7. Evaluation der Lebensqualität 26
2.8. Risikoadjustierung / Vergleich der Programme 26
3. Testdatenläufe 26
4. Ergebnisse 27
4.1. Start des Disease-Management-Programms 27
4.2. Eingeschriebene Versicherte, teilnehmende ambulante Ärzte und stationäre Versorgungseinheiten 27
4.2.1. Teilnehmende Versicherte 27
4.2.2. Teilnehmende Hausärzte 27
4.2.3. Teilnehmende Gynäkologen 28
4.2.4. Teilnehmende stationäre Einrichtungen insgesamt 28
4.3. Beschreibung des gesamten Versichertenkollektives (Patientinnenzahlen und Patientinnenmerkmale) des DMP 29
4.3.1. Anzahl teilnehmende Versicherte (Patientinnen) 30
4.3.2. Patientinnen ohne vorliegende medizinische Dokumentationen im Berichtshalbjahr 31
4.3.3. Im Berichtshalbjahr ausgeschiedene Patientinnen 32
4.3.3.1. Verstorbene Patientinnen (Mortalität) 33
4.3.3.2. Patientinnen, die aus dem DMP ausgeschlossen wurden 34
4.3.3.3. Beendigung durch die Patientin 35
4.3.3.4. Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem DMP ausgeschieden sind 36
4.3.3.5. Patientinnen, die aufgrund regelhafter Beendigung des DMP ausgeschieden sind 37
4.3.3.6. Ausgeschiedene Patientinnen, die aufgrund fehlender oder fehlerhafter Kodierung des Ausschreibungsgrundes nicht zugeordnet werden konnten 38
4.3.4. Lebensalter 39
4.3.5. Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs 59
4.3.6. Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme 79
4.4. Patientinnenzahlen und –merkmale bei den 4 Subgruppen 83
4.4.1. Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut Erstdokumentation 83
4.4.1.1 Anzahl teilnehmende Versicherte (Patientinnen) in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED 84
4.4.1.2. Patientinnen ohne vorliegende Dokumentationen im Berichtshalbjahr in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED 85
4.4.1.3. Im Berichtshalbjahr ausgeschiedene Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED. 86
4.4.1.3.1. Verstorbene Patientinnen (Mortalität) in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED ... 87
4.4.1.3.2. Patientinnen, die aus dem DMP ausgeschlossen wurden in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED 88
4.4.1.3.3. Beendigung durch den Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED ... 89

4.4.1.3.4. Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED 90
4.4.1.3.5. Patientinnen, die aufgrund regelhafter Beendigung des DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED 91
4.4.1.4. Lebensalter in der der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED 92
4.4.1.5. Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor in der ED 112
4.4.1.6. Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED 132
4.4.1.7. Grading nach Elston und Ellis bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor 136
4.4.1.8. TNM-Stadien (pT) bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor 137
4.4.1.9. TNM-Stadien (pN) bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor 138
4.4.1.10. TNM-Stadien (M) bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor 139
4.4.1.11. Rezeptorstatus bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor 140
4.4.2. Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung 141
4.4.2.1 Anzahl eingeschriebene Versicherte (Patientinnen) 141
4.4.2.2. Patientinnen ohne vorliegende Dokumentationen im Berichtshalbjahr in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung 142
4.4.2.3. Im Berichtshalbjahr ausgeschiedene Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung 143
4.4.2.3.1. Verstorbene Patientinnen (Mortalität) in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung 144
4.4.2.3.2. Patientinnen, die aus dem DMP ausgeschlossen wurden in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung 145
4.4.2.3.3. Beendigung durch den Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung 146
4.4.2.3.4. Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung 147
4.4.2.3.5. Patientinnen, die aufgrund regelhafter Beendigung des DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung 148
4.4.2.4. Lebensalter in der der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung 149
4.4.2.5. Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor in der ED 169
4.4.2.6. Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme bei Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung 189
4.4.3. Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung 193
4.4.3.1 Anzahl eingeschriebene Versicherte (Patientinnen) 193
4.4.3.2. Patientinnen ohne vorliegende Dokumentationen im Berichtshalbjahr in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung 194
4.4.3.3. Im Berichtshalbjahr ausgeschiedene Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung 195
4.4.3.3.1. Verstorbene Patientinnen (Mortalität) in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung 196
4.4.3.3.2. Patientinnen, die aus dem DMP ausgeschlossen wurden in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung 197
4.4.3.3.3. Beendigung durch den Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung 198
4.4.3.3.4. Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung 199
4.4.3.3.5. Patientinnen, die aufgrund regelhafter Beendigung des DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung 200
4.4.3.4. Lebensalter in der der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung 201
4.4.3.5. Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor in der ED 221
4.4.3.6. Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme bei Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung 241
4.4.4. Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 245
4.4.4.1 Anzahl eingeschriebene Versicherte (Patientinnen) 245
4.4.4.2. Patientinnen ohne vorliegende Dokumentationen im Berichtshalbjahr in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 246
4.4.4.3. Im Berichtshalbjahr ausgeschiedene Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 247
4.4.4.3.1. Verstorbene Patientinnen (Mortalität) in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 248
4.4.4.3.2. Patientinnen, die aus dem DMP ausgeschlossen wurden in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 249
4.4.4.3.3. Beendigung durch den Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 250
4.4.4.3.4. Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 251

4.4.4.3.5. Patientinnen, die aufgrund regelhafter Beendigung des DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 252
4.4.4.4. Lebensalter in der der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 253
4.4.4.5. Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 273
4.4.4.6. Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme bei Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung 293
5. Literaturverzeichnis 297

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1.2.2.3-1: Erstdokumentation bei Brustkrebs 18
Tabelle 4.2-1: Anzahl eingeschriebene Versicherte in den regionalen DMP-Vertrag laut KM6/2 (bezogen auf alle am Vertrag teilnehmenden Kassenarten) 27
Tabelle 4.2-2: Anzahl Hausärzte in dem regionalen DMP-Vertrag (laut Leistungserbringerverzeichnis) 27
Tabelle 4.2-3: Anzahl (koordinierender) Gynäkologen in dem regionalen DMP-Vertrag (laut Leistungserbringerverzeichnis) 28
Tabelle 4.2-4: Anzahl stationäre Einrichtungen insgesamt in dem regionalen DMP-Vertrag 28
Tabelle 4.3.1-1: Anzahl teilnehmende Versicherte (Patientinnen) pro Kohorte 30
Tabelle 4.3.2-1: Kumulierte Anzahl Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr ohne gültige medizinische Dokumentation 31
Tabelle 4.3.3-1: Kumulierte Anzahl ausgeschiedene Patientinnen (Gesamt) pro Kohorte und Berichtshalbjahr 32
Tabelle 4.3.3-2: Kumulierte Anzahl verstorbener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr 33
Tabelle 4.3.3-3: Kumulierte Anzahl ausgeschlossener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr 34
Tabelle 4.3.3-4: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die auf eigenen Wunsch das DMP beendet haben pro Kohorte und Berichtshalbjahr 35
Tabelle 4.3.3-5: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem Programm ausgeschieden sind 36
Tabelle 4.3.3-6: Kumulierte Anzahl Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms 37
Tabelle 4.3.3-7: Kumulierte Anzahl ausgeschiedene Patientinnen, die aufgrund fehlender oder fehlerhafter Kodierung des Ausschreibungsgrundes nicht zugeordnet werden konnten 38
Tabelle 4.3.4-1: Lebensalter: Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) 39
Tabelle 4.3.4-2: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre 40
Tabelle 4.3.4-3: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre 41
Tabelle 4.3.4-4: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre 42
Tabelle 4.3.4-5: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre 43
Tabelle 4.3.4-6: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre 44
Tabelle 4.3.4-7: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre 45
Tabelle 4.3.4-8: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre 46
Tabelle 4.3.4-9: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre 47
Tabelle 4.3.4-10: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre 48
Tabelle 4.3.4-11: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre 49
Tabelle 4.3.4-12: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre 50
Tabelle 4.3.4-13: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre 51
Tabelle 4.3.4-14: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre 52
Tabelle 4.3.4-15: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre 53
Tabelle 4.3.4-16: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre 54
Tabelle 4.3.4-17: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre 55
Tabelle 4.3.4-18: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre 56
Tabelle 4.3.4-19: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre 57
Tabelle 4.3.4-20: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre 58
Tabelle 4.3.5-1: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) 59
Tabelle 4.3.5-2: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre 60
Tabelle 4.3.5-3: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre 61
Tabelle 4.3.5-4: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre 62
Tabelle 4.3.5-5: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre 63
Tabelle 4.3.5-6: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre 64
Tabelle 4.3.5-7: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre 65
Tabelle 4.3.5-8: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre 66
Tabelle 4.3.5-9: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre 67
Tabelle 4.3.5-10: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre 68
Tabelle 4.3.5-11: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre 69
Tabelle 4.3.5-12: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre 70
Tabelle 4.3.5-13: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre 71
Tabelle 4.3.5-14: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre 72

Tabelle 4.3.5-15: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre 73
Tabelle 4.3.5-16: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre 74
Tabelle 4.3.5-17: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre 75
Tabelle 4.3.5-18: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre 76
Tabelle 4.3.5-19: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre 77
Tabelle 4.3.5-20: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre 78
Tabelle 4.3.6-1: Mittlere Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme in Jahren 79
Abbildung 4.3.6-1: Kategorien der Erkrankungsdauer für die erste Kohorte 80
Abbildung 4.3.6-2: Kategorien der Erkrankungsdauer für die zweite Kohorte 81
Abbildung 4.3.6-3: Kategorien der Erkrankungsdauer für die dritte Kohorte 82
Tabelle 4.4.1-1: Anzahl teilnehmende Versicherte pro Kohorte (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 84
Tabelle 4.4.1-2: Kumulierte Anzahl Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr ohne gültige Dokumentation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 85
Tabelle 4.4.1-3: Kumulierte Anzahl ausgeschiedener Patientinnen (Gesamt) pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 86
Tabelle 4.4.1-4: Kumulierte Anzahl verstorbener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 87
Tabelle 4.4.1-5: Kumulierte Anzahl ausgeschlossener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 88
Tabelle 4.4.1-6: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die auf eigenen Wunsch das DMP beendet haben pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 89
Tabelle 4.4.1-7: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem Programm ausgeschieden sind pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 90
Tabelle 4.4.1-8: Kumulierte Anzahl Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 91
Tabelle 4.4.1-9: Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 92
Tabelle 4.4.1-10: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 93
Tabelle 4.4.1-11: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 94
Tabelle 4.4.1-12: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 95
Tabelle 4.4.1-13: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 96
Tabelle 4.4.1-14: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 97
Tabelle 4.4.1-15: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 98
Tabelle 4.4.1-16: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 99
Tabelle 4.4.1-17: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 100
Tabelle 4.4.1-18: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 101
Tabelle 4.4.1-19: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 102
Tabelle 4.4.1-20: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 103
Tabelle 4.4.1-21: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 104
Tabelle 4.4.1-22: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 105
Tabelle 4.4.1-23: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 106
Tabelle 4.4.1-24: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 107
Tabelle 4.4.1-25: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 108
Tabelle 4.4.1-26: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED) 109

Tabelle 4.4.1-27: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 110
Tabelle 4.4.1-28: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 111
Tabelle 4.4.1-29: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 112
Tabelle 4.4.1-30: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 113
Tabelle 4.4.1-31: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 114
Tabelle 4.4.1-32: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 115
Tabelle 4.4.1-33: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 116
Tabelle 4.4.1-34: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 117
Tabelle 4.4.1-35: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 118
Tabelle 4.4.1-36: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 119
Tabelle 4.4.1-37: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 120
Tabelle 4.4.1-38: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 121
Tabelle 4.4.1-39: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 122
Tabelle 4.4.1-40: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 123
Tabelle 4.4.1-41: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 124
Tabelle 4.4.1-42: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 125
Tabelle 4.4.1-43: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 126
Tabelle 4.4.1-44: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 127
Tabelle 4.4.1-45: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 128
Tabelle 4.4.1-46: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 129
Tabelle 4.4.1-47: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 130
Tabelle 4.4.1-48: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 131
Tabelle 4.4.1-49: Mittlere Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme in Jahren: (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)..... 132
Abbildung 4.4.1-1: Kategorien Erkrankungsdauer für die erste Kohorte..... 133
Abbildung 4.4.1-2: Kategorien Erkrankungsdauer für die zweite Kohorte..... 134
Abbildung 4.4.1-3: Kategorien Erkrankungsdauer für die dritte Kohorte..... 135
Tabelle 4.4.1-50: Grading nach Elston und Ellis laut Erstdokumentation bei Patientinnen mit neu diagnostiziertem Primärtumor..... 136
Tabelle 4.4.1-51: TNM-Stadien (pT) laut Erstdokumentation bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor..... 137
Tabelle 4.4.1-52: TNM-Stadien (pN) laut Erstdokumentation bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor..... 138
Tabelle 4.4.1-53: TNM-Stadien (M) laut Erstdokumentation bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor..... 139
Tabelle 4.4.1-54: Rezeptorstatus laut Erstdokumentation bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor..... 140
Tabelle 4.4.2-1: Anzahl teilnehmende Versicherte pro Kohorte (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)..... 141
Tabelle 4.4.2-2: Kumulierte Anzahl Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr ohne gültige Dokumentation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)..... 142
Tabelle 4.4.2-3: Kumulierte Anzahl ausgeschiedener Patientinnen (Gesamt) pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)..... 143
Tabelle 4.4.2-4: Kumulierte Anzahl verstorbener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)..... 144
Tabelle 4.4.2-5: Kumulierte Anzahl ausgeschlossener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)..... 145

Tabelle 4.4.2-6: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die auf eigenen Wunsch das DMP beendet haben pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 146
Tabelle 4.4.2-7: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem Programm ausgeschieden sind pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 147
Tabelle 4.4.2-8: Kumulierte Anzahl Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 148
Tabelle 4.4.2-9: Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 149
Tabelle 4.4.2-10: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 150
Tabelle 4.4.2-11: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 151
Tabelle 4.4.2-12: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 152
Tabelle 4.4.2-13: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 153
Tabelle 4.4.2-14: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 154
Tabelle 4.4.2-15: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 155
Tabelle 4.4.2-16: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 156
Tabelle 4.4.2-17: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 157
Tabelle 4.4.2-18: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 158
Tabelle 4.4.2-19: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 159
Tabelle 4.4.2-20: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 160
Tabelle 4.4.2-21: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 161
Tabelle 4.4.2-22: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 162
Tabelle 4.4.2-23: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 163
Tabelle 4.4.2-24: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 164
Tabelle 4.4.2-25: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 165
Tabelle 4.4.2-26: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 166
Tabelle 4.4.2-27: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 167
Tabelle 4.4.2-28: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 168
Tabelle 4.4.2-29: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 169
Tabelle 4.4.2-30: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 170
Tabelle 4.4.2-31: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 171
Tabelle 4.4.2-32: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 172
Tabelle 4.4.2-33: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 173
Tabelle 4.4.2-34: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 174

Tabelle 4.4.2-35: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 175
Tabelle 4.4.2-36: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 176
Tabelle 4.4.2-37: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 177
Tabelle 4.4.2-38: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 178
Tabelle 4.4.2-39: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 179
Tabelle 4.4.2-40: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 180
Tabelle 4.4.2-41: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 181
Tabelle 4.4.2-42: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 182
Tabelle 4.4.2-43: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 183
Tabelle 4.4.2-44: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 184
Tabelle 4.4.2-45: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 185
Tabelle 4.4.2-46: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung) 186
Tabelle 4.4.2-47: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)..... 187
Tabelle 4.4.2-48: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)..... 188
Tabelle 4.4.2-49: Mittlere Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme in Jahren: (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)..... 189
Abbildung 4.4.2-1: Kategorien Erkrankungsdauer für die erste Kohorte..... 190
Abbildung 4.4.2-2: Kategorien Erkrankungsdauer für die zweite Kohorte 191
Abbildung 4.4.2-3: Kategorien Erkrankungsdauer für die dritte Kohorte..... 192
Tabelle 4.4.3-1: Anzahl teilnehmende Versicherte pro Kohorte (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)..... 193
Tabelle 4.4.3-2: Kumulierte Anzahl Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr ohne gültige Dokumentation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 194
Tabelle 4.4.3-3: Kumulierte Anzahl ausgeschiedener Patientinnen (Gesamt) pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 195
Tabelle 4.4.3-4: Kumulierte Anzahl verstorbener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 196
Tabelle 4.4.3-5: Kumulierte Anzahl ausgeschlossener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 197
Tabelle 4.4.3-6: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die auf eigenen Wunsch das DMP beendet haben pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)..... 198
Tabelle 4.4.3-7: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem Programm ausgeschieden sind pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 199
Tabelle 4.4.3-8: Kumulierte Anzahl Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)..... 200
Tabelle 4.4.3-9: Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)..... 201
Tabelle 4.4.3-10: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 202
Tabelle 4.4.3-11: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 203
Tabelle 4.4.3-12: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)..... 204
Tabelle 4.4.3-13: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)..... 205

Tabelle 4.4.3-14: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 206
Tabelle 4.4.3-15: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 207
Tabelle 4.4.3-16: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 208
Tabelle 4.4.3-17: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 209
Tabelle 4.4.3-18: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 210
Tabelle 4.4.3-19: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 211
Tabelle 4.4.3-20: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 212
Tabelle 4.4.3-21: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 213
Tabelle 4.4.3-22: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 214
Tabelle 4.4.3-23: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 215
Tabelle 4.4.3-24: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 216
Tabelle 4.4.3-25: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 217
Tabelle 4.4.3-26: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 218
Tabelle 4.4.3-27: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 219
Tabelle 4.4.3-28: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 220
Tabelle 4.4.3-29: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 221
Tabelle 4.4.3-30: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 222
Tabelle 4.4.3-31: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 223
Tabelle 4.4.3-32: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 224
Tabelle 4.4.3-33: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 225
Tabelle 4.4.3-34: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 226
Tabelle 4.4.3-35: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 227
Tabelle 4.4.3-36: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 228
Tabelle 4.4.3-37: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 229
Tabelle 4.4.3-38: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 230
Tabelle 4.4.3-39: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 231
Tabelle 4.4.3-40: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 232
Tabelle 4.4.3-41: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 233
Tabelle 4.4.3-42: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 234
Tabelle 4.4.3-43: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 235
Tabelle 4.4.3-44: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 236
Tabelle 4.4.3-45: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 237

Tabelle 4.4.3-46: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 238
Tabelle 4.4.3-47: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 239
Tabelle 4.4.3-48: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 240
Tabelle 4.4.3-49: Mittlere Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme in Jahren: (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung) 241
Abbildung 4.4.3-1: Kategorien Erkrankungsdauer für die erste Kohorte 242
Abbildung 4.4.3-2: Kategorien Erkrankungsdauer für die zweite Kohorte 243
Abbildung 4.4.3-3: Kategorien Erkrankungsdauer für die dritte Kohorte 244
Tabelle 4.4.4-1: Anzahl teilnehmende Versicherte pro Kohorte (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 245
Tabelle 4.4.4-2: Kumulierte Anzahl Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr ohne gültige Dokumentation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 246
Tabelle 4.4.4-3: Kumulierte Anzahl ausgeschiedener Patientinnen (Gesamt) pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 247
Tabelle 4.4.4-4: Kumulierte Anzahl verstorbener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 248
Tabelle 4.4.4-5: Kumulierte Anzahl ausgeschlossener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 249
Tabelle 4.4.4-6: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die auf eigenen Wunsch das DMP beendet haben pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 250
Tabelle 4.4.4-7: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem Programm ausgeschieden sind pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 251
Tabelle 4.4.4-8: Kumulierte Anzahl Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 252
Tabelle 4.4.4-9: Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 253
Tabelle 4.4.4-10: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 254
Tabelle 4.4.4-11: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 255
Tabelle 4.4.4-12: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 256
Tabelle 4.4.4-13: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 257
Tabelle 4.4.4-14: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 258
Tabelle 4.4.4-15: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 259
Tabelle 4.4.4-16: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 260
Tabelle 4.4.4-17: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 261
Tabelle 4.4.4-18: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 262
Tabelle 4.4.4-19: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 263
Tabelle 4.4.4-20: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 264
Tabelle 4.4.4-21: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 265
Tabelle 4.4.4-22: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 266
Tabelle 4.4.4-23: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 267
Tabelle 4.4.4-24: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 268
Tabelle 4.4.4-25: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 269
Tabelle 4.4.4-26: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 270
Tabelle 4.4.4-27: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 271
Tabelle 4.4.4-28: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 272

Tabelle 4.4.4-29: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 273
Tabelle 4.4.4-30: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 274
Tabelle 4.4.4-31: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 275
Tabelle 4.4.4-32: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 276
Tabelle 4.4.4-33: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 277
Tabelle 4.4.4-34: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 278
Tabelle 4.4.4-35: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 279
Tabelle 4.4.4-36: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 280
Tabelle 4.4.4-37: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 281
Tabelle 4.4.4-38: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 282
Tabelle 4.4.4-39: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 283
Tabelle 4.4.4-40: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 284
Tabelle 4.4.4-41: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 285
Tabelle 4.4.4-42: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 286
Tabelle 4.4.4-43: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 287
Tabelle 4.4.4-44: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung) 288
Tabelle 4.4.4-45: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 289
Tabelle 4.4.4-46: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 290
Tabelle 4.4.4-47: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 291
Tabelle 4.4.4-48: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 292
Tabelle 4.4.4-49: Mittlere Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme in Jahren: (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)..... 293
Abbildung 4.4.4-1: Kategorien Erkrankungsdauer für die erste Kohorte..... 294
Abbildung 4.4.4-2: Kategorien Erkrankungsdauer für die zweite Kohorte 295
Abbildung 4.4.4-3: Kategorien Erkrankungsdauer für die dritte Kohorte..... 296

Glossar

BKK	Betriebskrankenkasse
IKK	Innungskrankenkasse
VdAK	Verband der Angestellten-Krankenkassen e.V.
AEV	AEV-Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e.V.
DMP	Disease-Management-Programm(e)
BMG	Bundesministerium für Gesundheit; bis Oktober 2005 Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung (BMGS)
BVA	Bundesversicherungsamt
RSAV	Risikostruktur-Ausgleichsverordnung
AM	Arzneimittel
BMI	Body Mass Index
PS	Programmstart
Auswertungshalbjahr = Beitrittshalbjahr	Berichtshalbjahr Halbjahr, aus dem die Kohortenzugehörigkeit definiert wurde = Halbjahr, in dem die erste gültige Erstdokumentation vorlag.

Abkürzungen für die Kohortenbildung:

K 2003-1	Kohorte 2003-1 = Kohorte 1. Halbjahr 2003

Abkürzungen für die Dokumentationszeitpunkte im Text:

ED	Erstdokumentation
FD	Folgedokumentation
FDx	Folgedokumentation im Halbjahr x nach Beginn der Programmteilnahme des Patientinnen
KOH	Kohorte
KOHS	Subkohorte
RK	Restkohorte zum jeweiligen Berichtshalbjahr
RKS	Restkohorte im Subkollektiv (Definition zur ED) zum jeweiligen Berichtshalbjahr
RKSTP	Restkohorte in einer Stichprobe zum jeweiligen Berichtshalbjahr
AP	Auswertbare Patientinnenpopulation zum jeweiligen Berichtshalbjahr
APS	Auswertbare Patientinnenpopulation in einem Subkollektiv zum jeweiligen Berichtshalbjahr
APSTP	Auswertbare Patientinnenpopulation in einer Stichprobe zum jeweiligen Berichtshalbjahr

Abkürzungen für die Dokumentationszeitpunkte in Tabellen:

Beitrittshalbjahr	Erstdokumentation
2.Halbjahr	Folgedokumentation im zweiten Halbjahr der Programmteilnahme
x.Halbjahr	Folgedokumentation im x. Halbjahr der Programmteilnahme
KOH	Kohorte
KOHS	Subkohorte
RK	Restkohorte zum jeweiligen Berichtshalbjahr
RKS	Restkohorte im Subkollektiv (Definition zur ED) zum jeweiligen Berichtshalbjahr
RKSTP	Restkohorte in einer Stichprobe zum jeweiligen Berichtshalbjahr
AP	Auswertbare Patientinnenpopulation zum jeweiligen Berichtshalbjahr
APS	Auswertbare Patientinnenpopulation in einem Subkollektiv zum jeweiligen Berichtshalbjahr
APSTP	Auswertbare Patientinnenpopulation in einer Stichprobe zum jeweiligen Berichtshalbjahr

Legende der statistischen Kennwerte

n	absolute Anzahl
n_{AP}	absolute Anzahl an auswertbaren Datensätzen
n_{OW}	absolute Anzahl ohne Werte
MW	Arithmetischer Mittelwert
Median	Medianwert
SD	Standardabweichung
95% CI	95%-iges Konfidenzintervall
Min.	Minimum
Max.	Maximum

1. Einführung

1.1 Was sind Disease-Management-Programme?

Disease-Management bedeutet wörtlich übersetzt Krankheitsmanagement und bezeichnet die Koordination des Behandlungs- und Betreuungsprozesses für Patienten mit einem definierten Krankheitsbild. Die entsprechenden Disease-Management-Programme (DMP) wurden für die systematische Betreuung von Patienten mit definierten *chronischen* Erkrankungen zunächst in den USA und seit diesem Jahrzent auch in Deutschland entwickelt.

Die Entwicklung von strukturierten Behandlungsprogrammen für chronisch kranke Patienten folgt den Anforderungen, den der „demographische Wandel" an die Umgestaltung des Gesundheitswesens in allen Industrienationen stellt. Einer amerikanischen Untersuchung zu Folge haben 82% der in den Vereinigten Staaten im Medicare System betreuten Rentner mindestens eine der chronischen Erkrankung Asthma, Diabetes, Arthritis, Blutdruck (Schlette et al, 2005). 65% der im Medicare-System versicherten Rentner leiden sogar an mehr als einer chronischen Erkrankung. Medicare-Versicherte mit vier und mehr als vier chronischen Erkrankungen wurden im Jahr 2000 mit einer fast 100 fachen höheren Wahrscheinlichkeit in ein Krankenhaus eingewiesen als diejenigen Patienten, die an keiner chronische Erkrankung litten (Anderson und Husseey 2000, Schlett 2005). Dies hat enorme Auswirkungen auf die Ressourcen Allokation. So verursachten im Jahr 2005 im Medicare-System die Gruppe mehrfach chronisch kranker Senioren (mit mindestens 4 chronischen Erkrankungen) jährliche Gesundheitsausgaben von mehr als 14.000 US-Dollar, während für die Betreuung der nicht an einer chronischen Erkrankung leidenden Medicare-Versicherten 200 US-Dollar aufgewendet wurden (Anderson und Husseey 2000, Schlett 2005). Die vom Haushaltsausschuss des US-Kongresses erhobenen Untersuchungen belegen diese Ergebnisse und zeigen, dass hohe Gesundheitskosten für wenige Medicare-Versicherte über einen längeren Zeitraum konsitent sind (Congressional Budget Office May 2005).

In seinem Bericht *Crossing the Quality Chasm: A New Health System for the 21st Century (2001)* bezeichnet das *Institut of Medicine* daher die Beseitigung von Mängel in der Versorgung von chronisch Kranken Patientinnen als die größte Herausforderung für das US-amerikanisch Gesundheitssystem.

Auch in der Bundesrepublik Deutschland war die Erkenntnis, dass ein relativ geringer Anteil der Versicherten (20%) den Großteil der Kosten im Gesundheitssystem (80%) verursacht, ein Ausgangspunkt bei der Entwicklung von Disease-Management-Programmen. Dagegen haben Krankheiten wie Niereninsuffizienz oder HIV, anders als oft vermutet, nur einen geringen Anteil an den Gesamtkosten des Gesundheitssystems (Altenhofen et al, Qualitätsbericht DMP Nordrhein, 2004).

Disease-Management beruht daher auf der Annahme, dass diese Probleme bei bestimmten chronischen Krankheiten durch eine Strukturierung der Behandlung behoben werden können.

Bestandteile der Disease-Management-Programme sind unter anderem:

- medizinische Eckpunkte für die Behandlung der Versicherten auf der Basis des evidenzbasierten Wissens;
- die Koordinierung der Versorgung über Sektorgrenzen hinweg;
- die Information und Unterstützung der Versicherten und
- die Förderung der aktiven Mitarbeit der Patienten.

Die Disease-Management-Programme (DMP´s) werden deshalb auch als strukturierte Behandlungsprogramme für chronisch kranke Patienten bezeichnet.

Die gesetzlichen Krankenkassen haben sich schon frühzeitig dieser Herausforderung gestellt und spezielle Behandlungsprogramme zur Betreuung *von Chronikern* entwickelt.

Entsprechend billigt der Gesetzgeber den Krankenkassen in den Diseas-Management-Programmen neue Steuerungskompetenzen zu und stärkt ihre Rolle insbesondere im Bereich der ärztlichen Qualitätssicherung (Altenhofen et al, Qualitätsbericht DMP Nordrhein, 2004).

Um die strukturierten Behandlungsprogramme im deutschen Gesundheitswesen zu verankern, hat der Gesetzgeber den § 137f in das SGB V aufgenommen und darin den Gemeinsamer Bundesausschuss beauftragt, „chronische Krankheiten zu benennen, für die strukturierte Behandlungsprogramme entwickelt werden sollen". Diese Disease-Management-Programme sollen den Behandlungsablauf und die Qualität der medizinischen Versorgung chronisch Kranker verbessern.

Diesen Auftrag hat der Gemeinsame Bundesausschuss für die Diagnosen Brustkrebs, Diabetes mellitus Typ I und Typ II, Koronare Herzkrankheit und Asthma / COPD erfüllt. Für die Diagnosen Brustkrebs, Diabetes mellitus Typ I und II sowie KHK hat er zudem Anforderungen an:

- die Behandlung nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft;
- die durchzuführenden Qualitätssicherungsmaßnahmen;
- die Schulungen der Leistungserbringer und der Versicherten

und

- die Dokumentation

benannt (vgl. SGB V, § 137f Abs. 2) und als Empfehlung dem Bundesministerium für Gesundheit und Soziales (heute Bundesministerium für Gesundheit (BMG)) vorgelegt.

Diese Anforderungen sind in verschiedenen Änderungsverordnungen der Risikostruktur-Ausgleichsverordnung (RSAV) vom BMG veröffentlicht und damit rechtsgültig geworden.

Auf Grundlage der RSAV können Krankenkassen und Kassenärztliche Vereinigungen und/oder einzelne Leistungserbringer sowie Verbände von Leistungserbringern Verträge über strukturierte Behandlungsprogramme abschließen und diese beim Bundesversicherungsamt (BVA) zwecks Zulassung der Programme einreichen.

Die RSAV macht dabei nicht nur zahlreiche explizite Vorgaben für die medizinische Versorgung in den strukturierten Behandlungsprogrammen, sondern legt auch Anforderungen hinsichtlich ihrer organisatorischen Umsetzung und der obligaten Evaluation fest. Die Vertragspartner der DMP bewegen sich bei der Ausgestaltung der Programme in diesen vom BVA gesetzten Rahmenbedingungen. Die obligat durch zuführende Evaluation (§ 137f (4) und § 137g (2) SGB V sowie § 28g RSAV)orientiert sich an den von dem Bundesversicherungsamt erstellten Evaluationskriterien.

Mit dem hier vorliegenden ersten Zwischenbericht kommt die Krankenkasse ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Evaluation der Disease-Management-Programme nach.

1.2. Anforderungen an die Qualitätssicherung im Rahmen von Disease-Management-Programmen

Die RSAV beinhaltet grundsätzliche Anforderungen an die Qualitätssicherung bei der Durchführung von Disease-Management-Programmen.

Dabei handelt es sich zum einen um Maßnahmen, die eine hohe Struktur- und Prozessqualität bei der Versorgung der eingeschriebenen Versicherten sicher stellen sollen. Hierbei werden Teilnahmevoraussetzungen, medizinische Inhalte und Kooperationsbeziehungen festgelegt. Zum anderen soll über die Dokumentation des Behandlungsprozesses, die Formulierung und Messung von Qualitätszielen sowie der zeitnahen Rückmeldung von qualitätsrelevanten Daten an die teilnehmenden Ärzte ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess in Gang gesetzt werden.

1.2.1. Die Anforderungen an die Leistungserbringer

In den Verträgen zu den Disease-Management-Programmen regeln die Vertragspartner, welche Leistungserbringer an den DMP teilnehmen können. Dabei können Strukturmerkmale und Qualitätsindikatoren als Voraussetzung für die Teilnahme fixiert werden. Dies gilt für die niedergelassene hausärztlich tätige Ärzte ebenso, wie für Leistungserbringer einer zweiten, spezialisierten Versorgungsebene und/oder stationäre Einrichtungen. Die RSAV legt verbindlich fest, welche Patienten in die Programme eingeschrieben werden können. Die Teilnahme an den DMP ist für Ärzte und Patienten freiwillig.

1.2.2. Prozessqualität

1.2.2.1. Medizinische Inhalte

Alle Ärzte, die am DMP teilnehmen, haben sich – unabhängig davon, ob sie im niedergelassenen oder stationären Bereich tätig sind – dazu verpflichtet, die jeweils in der Anlage der DMP-Verträge beschriebenen medizinischen Inhalte zu berücksichtigen.

Diese basieren gemäß § 137f SGB V „auf dem aktuellen Stand des medizinischen Wissens unter Berücksichtigung von evidenzbasierten Leitlinien“. Diese Inhalte wurden in der RSAV veröffentlicht und müssen als wesentlicher Bestandteil in die regionalen DMP-Verträge übernommen werden. Neben Diagnostik, Basistherapie und medikamentösen Maßnahmen wird in den Empfehlungen auf Begleit- und Folgeerkrankungen sowie die Kooperation der Versorgungssektoren eingegangen. Ebenso beschreiben die Empfehlungen, wann in den DMP die nächsthöhere oder nachfolgende Versorgungsebene in Anspruch genommen werden soll.

Die Eckpunkte für die medizinische Versorgung sind keine Richt- oder Leitlinien. Auf der Grundlage der RSAV formulieren die DMP-Verträge ausdrücklich, dass die medizinischen Anforderungen den im Einzelfall erforderlichen Behandlungsspielraum des Arztes nicht einschränken. Gleichwohl müssen die teilnehmenden Ärzte die Gründe für ihr Vorgehen, insbesondere bei einem Abweichen von den Empfehlungen, benennen und dokumentieren.

1.2.2.2. Qualitätssicherungsziele

Es ist ein erklärter Anspruch der DMP, die Wirksamkeit der strukturierten Behandlung anhand definierter Qualitätsziele nachweisen zu können.

Folgende Qualitätsziele sind in der RSAV festgelegt und bilden zentrale Bestandteile aller gängigen DMP-Verträge:

- Anforderungen an die Behandlung nach evidenzbasierten Leitlinien
- Einhaltung einer qualitätsgesicherten und wirtschaftlichen Arzneimitteltherapie
- Einhaltung der Kooperationsregeln der Versorgungsebenen
- Einhaltung der Anforderungen an die Strukturqualität
- Vollständigkeit, Verfügbarkeit und Qualität der Dokumentation
- aktive Teilnahme der Versicherten

Mit den Qualitätszielen werden messbare Indikatoren beschrieben, anhand derer eine Zielerreichung geprüft werden soll. Schließlich werden Maßnahmen dargelegt, die bei einer unzureichenden Zielerreichung zu ergreifen sind.

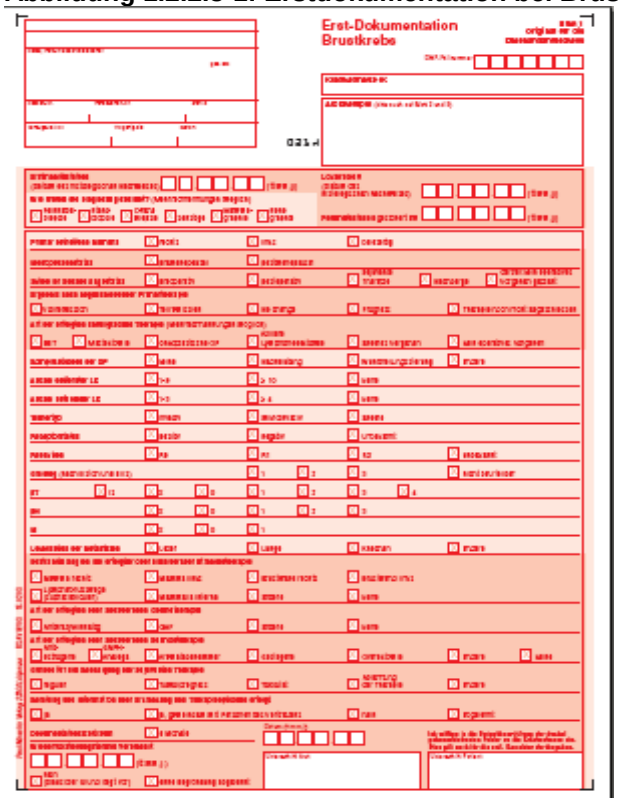
Die Überprüfung der Qualitätsziele erfolgt in der Regel durch die Gemeinsame Einrichtung. Bei den Maßnahmen handelt es sich überwiegend um eine individuelle Information der koordinierenden Ärzte im Rahmen der Feedback-Berichte, die die Gemeinsame Einrichtung für jeden dokumentierenden DMP-Arzt erstellt.

1.2.2.3. Strukturierte Dokumentation

Ein weiterer Bestandteil der medizinischen Qualitätssicherung in den DMP sind strukturierte Erst- und Folgedokumentationen, mit denen die am DMP teilnehmenden Ärzte den Behandlungsverlauf für ihre eingeschriebenen Versicherten in einem regelmäßigen Rhythmus dokumentieren.

Die RSAV legt detailliert fest, welche Parameter im jeweiligen DMP erhoben werden müssen. Dokumentiert werden z. B. in der Erstdokumentation für das DMP Brustkrebs administrative Daten zum Versicherten und zum DMP-Arzt, Daten zur Diagnosesicherung, zur Anamnese, zu den aktuellen Befunden, zur aktuellen Therapie und zur weiteren Behandlungsplanung.

Abbildung 1.2.2.3-1: Erstdokumentation bei Brustkrebs



Nach der Dokumentation auf dem Erst- bzw. Folgedokumentationsbogen leitet der DMP-Arzt diesen bis spätestens 10 Tage nach Quartalsende an die Datenstelle weiter. Dort wird die Dokumentation auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft und die Bögen ggf. zur Korrektur an den dokumentierenden Arzt zurückgeschickt.

Die Frist, bis zu der die Dokumentationen vollständig und plausibel bei der Datenstelle vorliegen müssen, läuft 52 Tage nach Quartalsende aus.

Es ist bundeseinheitlich geregelt, anhand welcher Kriterien die Erst- und Folgedokumentationen auf Vollständigkeit und inhaltliche Plausibilität geprüft werden, bis wann vollständige und plausible Dokumentationsbögen vorliegen

und an welche Institutionen welche Datenpakete weitergeleitet werden müssen.

Die Krankenkassen erhalten von der Datenstelle einen so genannten Kurzdatensatz, mit dem sie die Teilnahmeberechtigung der Versicherten an dem Programm prüfen. Die mit Patientinnenbezug, aber ohne Arztbezug gelieferten medizinischen Daten des Kurzdatensatzes nutzen die Krankenkassen, um ihre Versicherten zu einer aktiven Teilnahme an den Programmen zu motivieren.

Die strukturierte Dokumentation ist die Basis für die ärztliche Qualitätssicherung durch die Gemeinsame Einrichtung.

Die Daten der Dokumentationen werden genutzt:

- für die Beurteilung der DMP-Qualitätsziele,
- für die Unterstützung im Hinblick auf eine qualitätsgesicherte und wirtschaftliche Arzneimitteltherapie,
- für die Produktion praxisindividueller Feedback-Berichte,

und

- für die externe wissenschaftliche Evaluation der Disease-Management-Programme

Die Dokumentation dient nicht allein der Erfassung der Behandlungsqualität.

Sie ist vielmehr ein eigenständiges Instrument der Qualitätssicherung im Behandlungsverlauf selbst. Sie strukturiert durch ihre Inhalte bereits die Versorgung, indem sie den Arzt etwa an festgelegte Überweisungsroutinen erinnert. Darüber hinaus dient sie als Informationsquelle für Arzt und Patient. Die bundeseinheitlichen Vorgaben für die Datenerfassung, Datenprüfung und Datenverarbeitung sind äußerst stringent.

1.2.3. Evaluation der Disease-Management-Programme

Gemäß § 137f (4), § 137g (2) SGB V und § 28g RSAV sind Disease-Management-Programme zu evaluieren und die Evaluation ist zum Zwecke der Entscheidung über deren Fortführung dem Bundesversicherungsamt (BVA) vorzulegen.

Der vorliegende erste Zwischenbericht basiert auf diesen gesetzlichen Grundlagen und stellt die Evaluationsergebnisse im Rahmen des Disease-Management-Programms für den Berichtszeitraum Halbjahr des Beginns des DMP bis einschließlich zwei weitere nachfolgende Halbjahre dar.

2. Methode

2.1. Qualitätssicherungsmaßnahmen im Evaluationsprozess

2.1.1. Zwei Evaluatorenteams

Der Auswahlprozess geeigneter Evaluatoren führte zu der Entscheidung, die Evaluation der Disease-Management-Programme aller gesetzlichen Krankenkassen zwei unabhängigen Evaluationsteams zu übertragen, die sich während des Evaluationsprozesses über die exakte und wissenschaftlich fundierte Vorgehensweise intensiv abzustimmen hatten.

2.1.2. Die Kriterien des Bundesversicherungsamtes (BVA) zur Evaluation

Die Kriterien des Bundesversicherungsamtes entstammen der Fassung vom 06.06.2005 und bilden die Vorgaben für die im Folgenden dargestellten Analysen. Die Evaluationskriterien wurden über die Web-Seite des Bundesvericherungsamtes publiziert und sind damit jeder interessierten Person frei zugänglich.

2.1.3. Fachkonferenzen und der wissenschaftliche Beirat

Im Rahmen der Fachkonferenzen mit dem wissenschaftlichen Beirat, dem Bundesversicherungsamt, den Vertretern der Spitzenverbände der Krankenkassen und den beiden Evaluationsteams wurden die Evaluationskriterien und die Kriterien für die Risikoadjustierung abgestimmt.

2.1.4. Datensatzbeschreibungen und Rechenregeln

Um den Evaluationsprozess so transparent und nachvollziehbar wie möglich zu gestalten, wurden zu Beginn des Evaluationsprozesses sogenannte Rechenregeln für die exakte Zuordnung der Patientinnen zu den einzelnen (Sub-)Kohorten in einem intensiven Abstimmungsprozess definiert. Diese Rechenregeln bildeten die Grundlage für eine exakte Programmierung der Auswertungsroutinen im Evaluationsverfahren.

2.1.5. Testdatenläufe

Die exakte Umsetzung der Rechenregeln in die Programmierung der Auswertungsroutinen bei der Datenbankerstellung wurde durch Testdatenläufe überprüft.

2.1.6. Datenübermittlung

Die dieser Evaluation zugrunde liegenden Daten entstammen unterschiedlichen Quellen und mussten über ein pseudonymvisiertes Zuordnungsverfahren auf den Datenbanken der Evaluatoren auf Patientinnenebene zusammengefügt werden. Die Daten für die medizinischen Parameter (klinische Befunde, Ereignisse) und der Therapiestrategie entstammen den medizinischen Erhebungsbögen, die beim Arzt-Patientinnen-Kontakt erhoben wurden und an sogenannte Datenstellen weitergeleitet wurden. Von diesen Datenstellen wurden zum Zeitpunkt der Einschreibung einer Patientin versichertenbezogene Pseudonyme (28-stellige Ziffer) generiert und diese den jeweiligen Krankenkassen übermittelt. Bei den Krankenkassen erfolgte eine Zuordnung der Pseudonyme zu den Versicherten.

Den Evaluatoren wurden zu definierten Zeitpunkten die Daten zu den medizinischen Parametern von den jeweils zuständigen Datenstellen und die Daten zu den ökonomischen Parametern, zu weiteren Patientinnenmerkmalen und den Institutionskennzeichen von den Spitzenverbänden der jeweiligen Krankenkassen zugeleitet.

Das Datenformat und die Form der Datenübermittlung wurde zwischen Krankenkassen und dem Institut MNC-Medical Netcare im Vorfeld der Datenübermittlung abgestimmt. Die Übertragung erfolgte postalisch auf einem Datenträger in verschlüsselter Form. Die Verschlüsselung der Daten von den Spitzenverbänden erfolgte u.a. über das *KKS*-System. Die Datensätze wurden gemäß definierter, im Vorfeld der Evaluation schriftlich fixierter Datenformate übertragen.

2.1.7. Qualitätssicherung bei der Datenannahme

Die Datenannahme erfolgte innerhalb der Räumlichkeiten des Instituts MNC-Medical Netcare gemäß einem vorab genau definiertem Ablauf. Der Ablaufplan basierte auf den *standard operation procedures* (SOP`s) von MNC-Medical Netcare und wurde in insgesamt 11 Arbeitsanweisungen zum Datenhandling ergänzt.

Sämtliche Bearbeitungsvorgänge an der Datenbank wurden zum Zwecke der Nachvollziehbarkeit in einem elektronischen Monitoring System protokolliert und können jederzeit die einzelnen Datenimport- und Bearbeitungsvorgänge belegen.

2.1.8. Ablauf des Datenimport- und Datenprüfungsverfahrens

Der Datenimport wurde durch ein von MNC-Medical Netcare entwickeltes elektronisches Datenanalyse- und Feedbackinstrument, das (1) den physikalischen Zustand eines beliebigen Datenträgers / Dokumentationsbogens gemäß in den spezifizierten Vorgaben untersucht und das Ergebnis der Untersuchung (z.B. fehlerhafte Datenträger) in einer separaten Protokolltabelle elektronisch dokumentiert. Weiterhin wurden im Rahmen dieses elektronischen Prüfmoduls die gemäß (1) validierten Datenträger auf inhaltliche Vollständigkeit und Plausibilität (2) überprüft und das Ergebnis der Überprüfung (z.B. fehlende Daten) in einer separaten Protokolltabelle elektronisch dokumentiert. Die so gemäß (2) validierten Daten wurden gemäß den in den Rechenregeln spezifizierten Vorgaben über definierte Compare-Vorgänge (3) auf das Vorhandensein von bereits eingelesenen Erst- oder Folgedokumentationen eines jeden Patientinnen im zentralen Datenbestand überprüft und in die Daten in den zentralen Datenbestand einpflegt. Den versichertenbezogenen Schlüssel der Überprüfung bildete eine Kombination aus dem 21-stelligen Pseudonym, dem Institustionskennzeichen, der Kohortenzuordnung, dem KV-Bereich sowie dem Auswertungshalbjahr. Identifizierte Mehrfachdokumentationen (Erst-/Folgedokumentationen) aus einem identischen Halbjahr wurden in den zentralen Datenbestand übernommen, markiert und in einer separaten Protokolltabelle elektronisch dokumentiert und (4) den kontinuierlichen Dateneingang (Patientinnenmerkmale, medizinische und ökonomische Daten) von den datenliefernden Stellen gemäß Institutskennzeichenverzeichnis und Stichtage der Datenübermittlung überprüft und das Ergebnis der Überprüfung (fehlende Datenübermittlung) in einer separaten Protokolltabelle elektronisch dokumentiert. Sämtliche gemäß der Punkte (1), (2) und (4) als fehlerhaft protokollierte Datenträger und/oder Datensätze wurden der datenliefernden Stelle unmittelbar per DFÜ oder Datenträger übermittelt (Feedbackfunktion).

Die Aufgaben des elektronischen Prüfmoduls:

1 Behandlung von Erst- und Folgedokumentationen:
   - Chronologie-Check: Im Falle von Mehrfach-Erstdokumentationen beim Arztwechsel
   - Worst-Case-Check: In Bezug auf die medizinischen Daten im Falle von Mehrfach-Folgedokumentationen in einem Halbjahr

2 Zuordnung der Patientinnen zu einer Krankenkasse (Institutskennzeichenverzeichnis)

3. Bildung der Halbjahres-Kohorten
4. Bildung von Subkohorten (Erstmanifestation, Rezidive, Metastasierung)
5. Umgang mit den ökonomischen Daten im ersten Berichtshalbjahr
6. Überprüfung der Rücklaufquote bei der Lebensqualitätsbefragung

2.1.9. Vollständigkeitsprüfung („*modifiziertes Compare-Verfahren*“)

Die einzelnen Datensätze wurden auf Vollständigkeit überprüft und gegebenenfalls nach Erhalt des Feedbacks durch die datenliefernde Stelle ergänzt. Zu den jeweiligen Stichtagen der Datenübermittlung der medizinischen Daten und der Patientinnenmerkmale validierte das Prüfmodul (wie oben beschrieben), ob für jeden übermittelten Datensatz Patientinnenmerkmale auch mindestens ein Datensatz medizinische Daten vorlag. Fehlende medizinische Datensätze wurden auf Patientinnenebene vom Prüfmodul protokolliert (unter Angabe von Pseudonym, Institutskennzeichen und Halbjahr der Dokumentation) und als Datensatz in einer separaten Tabelle gespeichert. Die so erzeugten Protokolldatensätze über *„missing data“* wurden für die unmittelbare Rückmeldung an die jeweilige datenliefernde Stelle (Datenstelle oder Bundesverband) herangezogen. Die datenliefernde Stelle überprüfte die *„missing data“-Berichte* und lieferte die ergänzten Datenbestände innerhalb eines vorab definierten Zeitintervalls an den Evaluator. Datensätze, die innerhalb der definierten Frist beim Evaluator erneut eintrafen, wurden erneut in das Prüfmodul eingelesen, auf physikalische und strukturelle Fehler sowie auf Vollständigkeit und Plausibilität überprüft und anschließend unmittelbar in die zentrale Datenbank übernommen. Datensätze, zu denen nach Ablauf der Frist keine ergänzenden oder korrigierenden Angaben von den datenliefernden Stellen vorlagen, wurden für die Auswertungen nicht berücksichtigt.
Eine analoge Vorgehensweise wurde für die Überprüfung der Vollständigkeit der gelieferten ökonomischen Datensätze gewählt.

2.2. Statistische Kenngrößen

Mittelwert: Der arithmetische Mittelwert ist das gebräuchlichste Maß zur Kennzeichnung der zentralen Tendenz und beschreibt die Summe aller in einer Datenbank enthaltenen Werte dividiert durch deren Anzahl.

Median: Der Median wird auch als Zentralwert bezeichnet und ist als der Wert definiert, zu dem 50% aller in der Datenbank enthaltenen geordneten Werte überhalb und 50% der in der Datenbank enthaltenen geordneten Werte unterhalb liegen.

Standardabweichung: Die Standardabweichung gehört zu den gebräuchlichsten Dispersionsmaßen und ist ein Maß für die Abweichung der individuellen Messwerte vom arithmetischen Mittelwert. Sie ist definiert als die Summe der Abweichungsquadrate zum Mittelwert dividiert durch die Freiheitsgrade.

Konfidenzintervall: Das 95%ige Konfidenzintervall (95%CI) wird auch „Vertrauensbereich“ einer Stichprobe genannt und umschließt die beiden Konfidenzgrenzen, zwischen denen mit 95%-iger Wahrscheinlichkeit der „wahre“ Mittelwert der unbekannten Grundgesamtheit liegt. Je enger die beiden Grenzwerte beieinander liegen, desto schmaler ist das Konfidenzintervall und desto genauer ist die Mittelwertschätzung.

Konfidenzintervalle werden im folgenden nicht nur bei Mittelwertberechnungen angegeben, sondern auch bei der Berechnung von Raten. Hier folgt die Berechnung des Konfidenzintervalls der Formel von Pearson und Klopper.

2.3. Aufbereitung der Daten (Datenhandling)

2.3.1. Bildung der Kohorten

Die vorliegende Evaluation entspricht einer Kohortenstudie, bei der die Krankheitsentwicklung der Versicherten untersucht werden soll, die sich entschlossen haben, an dem Disease-Management-Programm der gesetzlichen Krankenkasse teilzunehmen.

Der Beginn der zu evaluierenden DMP-Teilnahme ist damit das Datum des ersten Arzt-Patientinnenkontaktes (Datum der ED), die Beendigung der Evaluation endet im Halbjahr des Ausschreibedatums bzw. des Todes der Versicherten.

Zeitgleich bzw. kurz vor der RSA-wirksamen Einschreibung in das Programm erfolgte in der Regel eine Erstdokumentation, bei der die Diagnosen, die Progression der Erkrankung und die aktuelle Therapie zum Einschreibezeitpunkt bei der jeweiligen Patientin erfasst wurden.

Anhand des Datum der Erstdokumentation wurde die Patientin bei der Evaluation derjenigen Halbjahres-Kohorte zugeordnet, in dem die Erstdokumentation erfolgte (Beitrittshalbjahr). Auf diese Weise wurden sämtliche Patientinnen in Halbjahreskohorten anhand des Halbjahres ihrer Erstdokumentation zusammengefasst.

Konkretisiert bedeutet dies für die Evaluation, dass alle Versicherten, bei denen ein RSA-wirksames Einschreibedatum in das DMP bei den

Krankenkassen vorlag, und bei denen gleichzeitig eine Erstdokumentation vorlag, in die Evaluation einbezogen wurden.

Die Daten einer jeden Kohorte wurden halbjährlich ausgewertet. Somit wurden sowohl Patientinnen, die sich im ersten halben Kalenderjahr des Beginns eines Programms eingeschrieben hatten, als Kohorte fortlaufend halbjährlich dargestellt, als auch die Patientinnen, die sich im zweiten Kalenderhalbjahr nach Beginn eines Programms eingeschrieben hatten usw..

Für die in den Tabellen dargestellten Kohorten wurde folgende Nomenklatur gewählt:

K-2003-2 bezeichnet die Kohorte *(K)* im 2.Halbjahr *(2)* des Jahres *(2003)*.

Für die statistischen Berechnungen und die Darstellung der Analysen wurden zu Beginn der Evaluationsphase die Definitionen für die Kohortenbildung, die *Restkohortendarstellung* (pro Berichtshalbjahr) und die Definition der *auswertbaren Patientinnenpopulation* gebildet und in den Rechenregeln zur Evaluation der Disease-Management-Programme niedergeschrieben.

2.3.2. Beendigung des versichertenbezogenen Evaluationszeitraums

Der versichertenbezogene Evaluationszeitraum umfasste den Zeitraum zwischen Erstdokumentation der Patientin und dem Halbjahr des Ausscheidens aus dem DMP.

Als Ausscheidungsgrund wurden für das DMP Brustkrebs folgende fünf verschiedene Ursachen erfasst und separat ausgewertet.

- Eingetretener Tod
- Ausschluss der Versicherten aus dem Programm
- Beendigung durch die Patientin
- Ausscheiden aufgrund einer unbekannten Ursache
- Regelhafte Beendigung des Programms

Folgender Sonderfall konnte bei der Definition des Ausscheidungszeitpunktes auftreten und wurde wie folgt behandelt:
Bei Versicherten mit einem definierten Austrittsdatum im Berichtshalbjahr und gleichzeitigem Vorliegen einer Folgedokumentation (letzter FD-Datensatz) im selben Berichtshalbjahr, wurde dieser letzte Datensatz im Austrittshalbjahr noch in die Evaluation einbezogen.

2.3.3. Datenübermittlung

Die Krankenkassen bzw. die gemäß dem jeweiligen Programm zuständigen Datensammelstellen haben zwecks der Evaluation pseudonymisierte und nicht-aggregierte Datensätze in elektronischer Form bereitgestellt. Die Form der Datenübermittlung wurde zwischen Krankenkassen und dem Institut MNC-Medical Netcare im Vorfeld der Datenübermittlung abgestimmt. Die einzelnen Datensätze wurden auf Vollständigkeit überprüft und gegebenenfalls ergänzt. Zusätzliche Daten aus der Erhebung der subjektiven Lebensqualität der Patientinnen wurden ergänzt.

Der Versand der Fragebögen zur Erhebung der subjektiven Lebensqualität erfolgt durch die versichernde oder regional betreuende Krankenkasse nach Abstimmung eines standardisierten Anschreibens zwischen den Spitzenverbänden der Krankenkassen und dem BVA.

2.3.4. Umgang mit mehreren Dokumentationen in einem Berichtshalbjahr

Wenn innerhalb eines Kalenderhalbjahres mehrere Dokumentationen vorlagen, wurde der jeweils aus medizinischer Sicht ungünstigste Wert verwendet und jedes Ereignis einmal gewertet werden. Dies galt auch für den Fall, dass im Kalenderhalbjahr der Einschreibung neben der Erstdokumentation eine Folgedokumentation erstellt wurde.

Abweichend zu dieser Vorgehensweise wurde bei der Bewertung mehrerer dokumentierter klinischer Befunde und der Therapie der jeweils **letzte** dokumentierte Parameter in die Auswertung einbezogen.

2.3.5. Behandlung von Sonderfällen beim Umgang mit mehreren Dokumentationen in einem Berichtshalbjahr

Zu der unter 2.3.4. beschriebenen Vorgehensweise bei mehr als einer Folgedokumentation pro Berichtshalbjahr konnten weitere Sonderfälle auftreten, die wie folgt in die Berichterstattung eingeflossen sind:

1. Lag für das Beitritthalbjahr einer Versicherten neben der Erstdokumentation eine oder mehrere Folgedokumentationen vor, so wurden diese Folgedokumentationen dem 2. Halbjahr der Programmteilnahme zugeordnet. Anschließend galten die abgestimmten Regeln für das Vorgehen bei Vorliegen mehrerer Folgedokumentationen in einem Berichtshalbjahr.

2. In den Fällen, in denen Folgedokumentationen zeitlich in dem

Berichtshalbjahr VOR dem Beitrittshalbjahr lagen, wurden die Dokumentationen nicht für die Evaluation berücksichtigt.

3. In den Fällen, in denen Folgedokumentationen zeitlich in dem Berichtshalbjahr NACH dem Austrittshalbjahr lagen, wurden die Dokumentationen nicht für die Evaluation berücksichtigt.

2.3.6. Umgang mit fehlenden Werten („missing value“)

Patientinnen, bei denen keine Dokumentation in einem entsprechenden Dokumentationszeitraum (Auswertungshalbjahr) erfolgte, wurden als Patientinnen „ohne Werte“ ausgewiesen.

Die Angabe von Patientinnen „ohne Werte“ in den Folgedokumentationen bezieht sich auf die Anzahl der Patientinnen der jeweiligen Kohorte laut Erstdokumentation.

Abgesehen von Ereigniszeitanalysen, bei denen durch die Standardmethodiken fehlende Werte berücksichtigt werden (sog. zensierte Daten, Medianersetzung, LOCF-Verfahren), wurden bei den deskriptiven Analysen die Patientinnen mit fehlenden Werten ausgeschlossen (kein Ersetzen von fehlenden Werten). Als Grundgesamtheit („auswertbare Restkohorte“) wurden somit bei den halbjährlichen Analysen die verbleibenden Patientinnen mit Werten einbezogen.

2.3.7. Bildung der Auswertungsgruppen

Die Analysen zum DMP Brustkrebs wurden getrennt für folgende vier Subgruppen durchgeführt.

1. **Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut Erstdokumentation**
   Definition: Patientinnen, bei denen bei Einschreibung das Datum der Histologie nicht länger als 12 Wochen zurückliegt und keine Rezidive oder Metastasen dokumentiert sind
2. **Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung**
   Definition: Patientinnen, bei denen bei Einschreibung das Datum der Histologie länger als 12 Wochen zurückliegt und keine Rezidive oder Metastasen dokumentiert sind
3. **Patientinnen mit Lokalrezidiv bei der Einschreibung**
   Definition: Patientinnen mit Datum des histologischen Nachweises eines Lokalrezidivs in der Erstdokumentation bei denen keine Metastasen dokumentiert sind
4. **Patientinnen mit Metastasierung bei der Einschreibung**
   Patientinnen mit Datum des histologischen Nachweises einer Metastasierung in der Erstdokumentation (auch in Kombination mit Rezidiven)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in allen folgenden Tabellen und Abbildungen nicht die vollständige Definition, sondern lediglich die hier unter Punkt 1 bis 4 aufgeführte Kurzbezeichnung verwendet.

Es wurden im ersten Zwischenbericht alle Daten seit der Zulassung des Programms und aus den zwei Kalenderhalbjahren, die auf das Halbjahr der Zulassung folgen ausgewertet. Die Beobachtungsdauer umfasste somit max. 1 ½ Jahre. Sollte das Programm vor dessen Zulassung begonnen haben, wurden die vor der Zulassung des Programms angefallenen Daten in die Auswertungen des ersten Zwischenberichts mit einbezogen.

2.3.8. Definition der „Restkohorte“ zum Zeitpunkt des Berichtshalbjahres

Im Rahmen der Evaluation wurden bei den einzelnen Analysen Patientinnenzahlen und „Raten“ ausgewiesen. Bei der Angabe der „Raten“ handelt es sich um die prozentualen Anteile aller Patientinnen mit einem bestimmten Merkmal an der zum Zeitpunkt des Berichtshalbjahres noch teilnehmenden „Restkohorte“.

Die „Restkohorte“ definiert sich dabei als die Anzahl an Patientinnen einer Kohorte (zum Zeitpunkt der Erstdokumentation), vermindert um die Anzahl Patientinnen, für welche Ausschlüsse aus dem DMP durch (1) Tod, (2) Beendigung durch Patientin, (3) Ausschluss durch Krankenkasse, (4) Ausschlüsse aus unbekanntem Grund oder (5) regelhafte Beendigung des Programms bis zum Zeitpunkt des Beginns des Berichtshalbjahres dokumentiert wurden.

Versicherte, die im Berichtshalbjahr einen Ausschluss aus dem Programm erfuhren, bei denen aber gleichzeitig noch mindestens eine Dokumentation im Ausschlusshalbjahr durchgeführt wurde, wurden in die Analyse der Restkohorte des Berichtsjahres aufgenommen und evaluiert. Hinsichtlich der ökonomischen Bewertung der Ausgaben wurde bei diesen Patientinnen gesondert verfahren (siehe Abschnitt „Evaluation der ökonomischen Inhalte“).

2.3.9. Definition auswertbare Patientinnenpopulation

Für die Mittelwertsberechnungen wurden als Basis die zum jeweiligen Merkmal auswertbaren Patientinnenzahlen zugrunde gelegt. Die Anzahl auswertbarer Patientinnen ergibt sich aus der Restkohorte zum jeweiligen Berichtshalbjahr vermindert um die Anzahl an Patientinnen, für die keine Dokumentationsbögen im Berichtshalbjahr vorlagen (total missing), vermindert um die Anzahl an Patientinnen, bei denen im Berichtshalbjahr keine Angaben zum auszuwertenden Einzelwert/Merkmal vorlagen (item missing).

2.4. Stichprobenauswahl

Bei der Evaluation der medizinischen Inhalte wurden die Daten aller Patientinnen ausgewertet, die in dem jeweiligen Berichtsjahr vorlagen. Patientinnen wurden auch dann im Rahmen der Evaluation berücksichtigt, wenn sie in weitere Programme zu anderen Krankheitsbildern eingeschrieben waren.

Zur Evaluation der ökonomischen Inhalte und der Veränderungen der subjektiven Lebensqualität hingegen wurden Stichproben generiert. Die zur ökonomischen Evaluation und zur Evaluation der Veränderungen der subjektiven Lebensqualität der Patientinnen herangezogenen Stichproben waren beim DMP Brustkrebs nicht zwangsläufig identisch!

Die Repräsentativität der Stichproben wurde durch eine zufällige Generierung sichergestellt.

Der Stichprobenumfang für die Evaluation der ökonomischen Parameter hatten bei der ersten und bei allen folgenden Erhebungen 10% der Kohorte der jeweiligen Ist-Größe zu betragen (höchstens 500, mindestens aber 100 Patientinnen). Falls an einem Programm weniger als 100 Patientinnen teilnehmen, wurde eine Vollerhebung durchgeführt.

Eine Abschätzung, ob mindestens 100 Patientinnen in die Stichprobe aufgenommen werden konnten, ergänzte die Stichprobenziehung.

Bei der Stichprobenziehung für die Durchführung der Lebensqualitätsbefragung im Rahmen des DMP Brustkrebs musste zusätzlich beachtet werden, dass das nur Patientinnen in die Stichprobe einbezogen wurden, die sich aufgrund einer Erstmanifestation Brustkrebs in das DMP eingeschrieben hatten und bei denen das Datum der Erstmanifestation (histologischer Befund) zum Zeitpunkt der Erstdokumentation nicht länger als 12 Wochen zurücklag.

Zusätzlich wurde eine Rücklaufquote bei der Erhebung der Veränderungen der subjektiven Lebensqualität von mindestens 40% erwartet. Im Falle einer Unterschreitung dieser Quote wurde der Stichprobenumfang zur Erhebung der Veränderungen der subjektiven Lebensqualität bei der Stichprobenziehung für die nachfolgende Kohorte entsprechend erhöht, höchstens jedoch verdoppelt.

Einzelne Kohorten wurden nur dann dargestellt, wenn sie mindestens 10 Patientinnen umfassten. Sofern sich weniger als 10 Patientinnen innerhalb einer Kohorte befanden, wurden keine Auswertungen vorgenommen.

Diese Patientinnen werden gleichfalls nicht in die Stichproben für die ökonomische Evaluation sowie für die Befragung zur Lebensqualität aufgenommen.

2.5. Tabellenstruktur

Um ein möglichst einheitliches Bild bei allen Analysen zu gewährleisten, wurde auf eine standardisierte Form der Tabellenstruktur zurückgegriffen.

	Beitrittshalbjahr		**2.Halbjahr**		**3.Halbjahr**	
	n	**%**	**n**	**%**	**n**	**%**
		95%CI		**95%CI**		**95%CI**
Kohorte 2003-1	1.879	54,30	1.879	54,30	1.879	54,30
		17,3; 89,4		17,3; 89,4		17,3; 89,4
Kohorte 2003-2						
Kohorte 2004-1						
Etc.						

Dabei wurden in den Zeilen der Tabellen die jeweiligen Kohorten abgebildet. Die Spalten der Tabellen stellen das jeweilige Berichtshalbjahr nach dem Beitrittshalbjahr dar. Für die Analysen wurden neben der Angabe der Versichertenzahl in der jeweiligen Kohorte (Kohorte 2003-1...) zum jeweiligen Zeitpunkt (2.Halbjahr...) auch die Rate (als Anteil der Versicherten mit der jeweiligen Merkmalsausprägung am auswertbaren Restkollektiv) und das Konfidenzintervall zu der Rate angegeben. Bei Darstellungen der Ergebnisse klinischer Befunde wurden die arithmetischen Mittelwerte, der Median und die 95%-Konfidenzintervalle angegeben.

2.6. Evaluation der ökonomischen Inhalte

2.6.1. Darstellungsweise in Kohorten

Die Patientinnen wurden analog zur Evaluation der medizinischen Ergebnisse in Halbjahreskohorten zusammengefasst.

Die im Kalenderhalbjahr des Beginns der Programmteilnahme vorliegenden Daten wurden gesondert erfasst. Dieses i.d.R. unvollständige Kalenderhalbjahr wurde im folgenden "Beitrittshalbjahr" genannt. Bei Neueinschreibungen wurden die Kosten des vollständigen Quartals, in dem die Einschreibung erfolgt, berücksichtigt.

Das erste der Auswertung zugrundeliegende vollständige Halbjahr beginnt mit dem ersten Tag des Kalenderhalbjahres, welches auf das Beitrittshalbjahr folgt. Daran schließen sich die weiteren -der Auswertung zugrundeliegenden- Halbjahre an. Darüber hinaus wurden die durchschnittlichen Kosten pro Patientinnenjahr angegeben.

Die Anzahl der verstorbenen oder ausgeschiedenen Patientinnen sowie die Kosten/Ereignisse verstorbener oder ausgeschiedener Patientinnen im Quartal ihres Todes bzw. Ausscheidens flossen in die Auswertung ein.

Bei der Ermittlung des arithmetischen Mittels und der Standardabweichung wurden die Daten (1) verstorbener und (2) im 1. Quartal des Kalenderhalbjahres ausgeschiedener Patientinnen mit einer Gewichtung von 0,5 berücksichtigt. Bei der Erstellung von Histogrammen flossen die Daten dieser Patientinnen ohne Gewichtung ein.

2.6.2. Zuordnung

Für die Zuordnung der Kosten zu einem Halbjahreszeitraum war der Beginn der Maßnahme, der die Kosten zuzurechnen sind, maßgeblich. So waren beispielsweise die Kosten für einen Krankenhausaufenthalt der Periode zuzuordnen, in welcher der Krankenhausaufenthalt begann. Abweichend hiervon war für die Zuordnung der Heilmittelkosten der Abrechnungsmonat maßgeblich.

2.6.3. Kohortenspezifische Darstellung der Kosten

Die kohorten- und halbjahrespezifische Darstellung erfolgte durch die Angabe

- des arithmetischen Mittels der Kosten der auswertbaren Patientinnen
- des 95%Konfidenzintervalls
- der Standardabweichung und
- der grafischen Darstellung der prozentualen Verteilung der jeweiligen Kohorte auf gebildete Klassen der "Leistungsausgaben insgesamt.

Die Darstellung erfolgte dabei in Form eines Histogramms, wobei auf der Abszisse in 500 EURO - Intervallen ($0 \leq k < 500$; $500 \leq k < 1000$; $1000 \leq k < 1500$; ...) die Klassen der "Leistungsausgaben insgesamt" und auf der Ordinate die Kohortenbestandteile in Prozent aufgetragen wurden. Für die aufgeschlüsselten Leistungsausgaben erfolgte keine grafische Darstellung.

2.6.4. Besonderheiten einzelner Ausgabenbereiche

Ärztliche Behandlung

Die Kosten der ambulanten ärztlichen Behandlung ergaben sich aus den in Euro abgerechneten Gebührenpositionen sowie dem Produkt aus der Summe der erbrachten Punkte und einem bundesweit einheitlichen durchschnittlichen Punktwert in Höhe von 3,5 Eurocent.

Krankenhaus

Zusätzlich wurden kohorten- und halbjahresspezifisch die Anzahl der Patientinnen mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt im betrachteten Halbjahr angegeben (absolut und Anteil in Prozent).

Ausgaben für Krankengeld (ohne "Kinderkrankengeld")

Die anfallenden Ausgaben für Krankengeld wurden dargestellt.

Die kohorten- und halbjahresspezifische Darstellung erfolgte durch die Angabe

- der Anzahl der Patientinnen mit Krankengeldanspruch (absolut und in %Anteil),
- des arithmetischen Mittels der tatsächlichen Krankengeldausgaben in Bezug auf alle Patientinnen mit Krankengeldanspruch mit 95%CI und
- der Standardabweichung.

Der kohortenspezifische Anteil der Krankengeldberechtigten wurde stichtagsbezogen zum 1. Januar eines jeden Kalenderjahres ermittelt. Die Angabe des Anteils der Krankengeldberechtigten bezog sich auf alle Berechnungen für das Vorjahr.

Verwaltungskosten und Kosten der Qualitätssicherung

Verwaltungskosten und Kosten der Qualitätssicherung wurden als Durchschnittskosten je DMP-Patientinnen durch die programmdurchführenden Krankenkassen kalkulatorisch ermittelt und separat ausgewiesen.

Behandlung „negativer Leistungsausgaben“
Im Falle der Krankengeldauszahlungen konnten Beträge aus der Vor-Halbjahresperiode in dem jeweiligen Berichtshalbjahr zu negativen Leistungsausgaben führen, die als negative Ausgaben in die Evaluation einflossen.

2.7. Evaluation der Lebensqualität

Zur Erhebung der subjektiven Lebensqualität der Patientinnen wurde der international standardisierte Fragebogen SF-36 (Fragebogen zum Gesundheitszustand) in der deutschsprachigen Übersetzung gemäß der Handanweisung von Bullinger und Kirchberger (“SF-36 Fragebogen zum Gesundheitszustand") in der Version 1.0 eingesetzt.

2.8. Risikoadjustierung / Vergleich der Programme

Um dem Bundesversicherungsamt die Möglichkeit zu geben, die Evaluationsergebnisse verschiedener Disease-Management-Programme im Hinblick auf bestimmte Endpunkte vergleichbar zu machen, wurde eine Risikoadjustierung der Ergebnisse durchgeführt.

In Zusammenarbeit mit dem BVA und dessen wissenschaftlichem Beirat wurde von den für die Evaluation beauftragten Instituten Algorithmen zur Durchführung der Risikoadjustierung erarbeitet. Diese wurden von den Evaluatoren angewendet.

Für den Vergleich der Programme wurden Halbjahreskohorten gebildet. Zur Vermeidung von Ergebnis-Verzerrungen fanden die Daten der Patientinnen, die aus dem gleichen kalendarischen Halbjahr stammen, in die vergleichenden, risikoadjustierten Analysen Eingang. Hierdurch fanden sowohl Lerneffekte Berücksichtigung, die bei der Durchführung der Programme gewonnen wurden, als auch Änderungen der medizinischen Leitlinien, die in allen Programmen zeitgleich angepasst wurden.

3. Testdatenläufe

Die exakte Umsetzung der Rechenregeln in die Programmierung der Auswertungsroutinen der Evaluationssysteme wurde durch Testdatenläufe überprüft.

Aufgrund der Ergebnisse der Testdatenläufe wurden die beiden Evaluationsprogramme einer Feinjustierungsphase unterzogen. In einem abschließenden Meeting am 20.09.2006 wurde die Gleichheit der erzielten Ergebnisse festgestellt.

4. Ergebnisse

4.1. Start des Disease-Management-Programms

Das Disease-Management-Programm Brustkrebs der **IKK Nord** in **Mecklenburg-Vorpommern** startete mit der **Kohorte K20051** im **1. Halbjahr 2005**.

4.2. Eingeschriebene Versicherte, teilnehmende ambulante Ärzte und stationäre Versorgungseinheiten

Am DMP Brustkrebs können Ärzte in ihren verschiedenen Versorgungseinrichtungen als koordinierende Hausärzte, niedergelasene Gynäkologen, und Ärzte in Krankenhäusern oder Reha-Einrichtungen teilnehmen. Für jede Versorgungsebene bestehen definierte Anforderungen an die Qualifikation des Arztes, dessen Fortbildungsmaßnahmen und die Strukturqualität der Versorgungseinrichtung, in der er tätig ist. Zunächst werden die Angaben zur **regionalen** Strukturqualität anhand der Kennzahlen (1) eingeschriebene Versicherte, (2) der teilnehmenden Versorgungseinrichtungen sowie (3) Versicherte pro teilnehmender Versorgungseinrichtung dargestellt, bevor im Weiteren die Ergebnisse zum konkreten DMP präsentiert werden.

.

4.2.1. Teilnehmende Versicherte

Tabelle 4.2-1 gibt eine Übersicht über die Anzahl teilnehmender Versicherter in der Region (KV-Bereich) zu Programmstart und im Verlauf des DMP sowie den halbjährlichen Zuwachs teilnehmender Versicherter.

4.2.2. Teilnehmende Hausärzte

Tabelle 4.2-2 gibt eine Übersicht über die Anzahl der teilnehmenden (koordinierenden) Hausärzte zu Programmstart und im Verlauf des DMP sowie den Zuwachs teilnehmender (koordinierender) Hausärzte in der Region (KV-Bereich).

Tabelle 4.2-1: Anzahl eingeschriebene Versicherte in den regionalen DMP-Vertrag laut KM6/2 (bezogen auf alle am Vertrag teilnehmenden Kassenarten)

Eingeschriebene Versicherte	Anzahl (n)	Zuwachs (n)	Zuwachsrate (%)
Halbjahr des Programmstarts	**0**	**0**	**0,0%**
1. Halbjahr nach Programmstart	**0**	**0**	**0,0%**
2. Halbjahr nach Programmstart	**0**	**0**	**0,0%**
3. Halbjahr nach Programmstart			
4. Halbjahr nach Programmstart			
5. Halbjahr nach Programmstart			
6. Halbjahr nach Programmstart			

Tabelle 4.2-2: Anzahl Hausärzte in dem regionalen DMP-Vertrag (laut Leistungserbringerverzeichnis)

Hausärzte	Anzahl (n)	Zuwachs (n)	Zuwachsrate (%)	Anzahl Versicherte pro Hausarzt
Halbjahr des Programmstarts	**0**	**0**	**0,0%**	**0**
1. Halbjahr nach Programmstart	**0**	**0**	**0,0%**	**0**
2. Halbjahr nach Programmstart	**0**	**0**	**0,0%**	**0**
3. Halbjahr nach Programmstart				
4. Halbjahr nach Programmstart				
5. Halbjahr nach Programmstart				
6. Halbjahr nach Programmstart				

4.2.3. Teilnehmende Gynäkologen

Tabelle 4.2-3 gibt eine Übersicht über die Anzahl der teilnehmenden (koordinierenden) Gynäkologen zu Programmstart und im Verlauf des DMP sowie den Zuwachs teilnehmender (koordinierender) Gynäkologen in der Region (KV-Bereich).

Tabelle 4.2-3: Anzahl (koordinierender) Gynäkologen in dem regionalen DMP-Vertrag (laut Leistungserbringerverzeichnis)

Koordinierende diabetologisch qualifizierte Fachärzte	Anzahl (n)	Zuwachs (n)	Zuwachsrate (%)	Anzahl Versicherte pro koord. Gynäkologen
Halbjahr des Programmstarts	**0**	**0**	**0,0%**	**0**
1. Halbjahr nach Programmstart	**0**	**0**	**0,0%**	**0**
2. Halbjahr nach Programmstart	**0**	**0**	**0,0%**	**0**
3. Halbjahr nach Programmstart				
4. Halbjahr nach Programmstart				
5. Halbjahr nach Programmstart				
6. Halbjahr nach Programmstart				

4.2.4. Teilnehmende stationäre Einrichtungen insgesamt

Tabelle 4.2-4 gibt eine Übersicht über die Anzahl der zugelassenen stationären Einrichtungen insgesamt zu Programmstart und im Verlauf des DMP sowie den Zuwachs zugelassener Krankenhäuser in der Region (KV-Bereich).

Tabelle 4.2-4: Anzahl stationäre Einrichtungen insgesamt in dem regionalen DMP-Vertrag

Krankenhäuser	Anzahl (n)	Zuwachs (n)	Zuwachsrate (%)	Anzahl Versicherte pro stat. Einrichtung
Halbjahr des Programmstarts	**0**	**0**	**0,0%**	**0**
1. Halbjahr nach Programmstart	**0**	**0**	**0,0%**	**0**
2. Halbjahr nach Programmstart	**0**	**0**	**0,0%**	**0**
3. Halbjahr nach Programmstart				
4. Halbjahr nach Programmstart				
5. Halbjahr nach Programmstart				
6. Halbjahr nach Programmstart				

4.3. Beschreibung des gesamten Versichertenkollektives (Patientinnenzahlen und Patientinnenmerkmale) des DMP

Im Rahmen dieses Abschnitts zur Beschreibung des am Disease-Management-Programm teilnehmenden Versichertenkollektivs wurden alle teilnehmenden Patientinnen (Versicherten) anhand ihrer Kohortenzugehörigkeit (Anzahl zu Beginn sowie im Verlauf) sowie anhand der Patientinnenmerkmale Alter, Erkrankungsdauer und Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation untersucht und in den folgenden Tabellen dargestellt.

Des weiteren werden die Patientinnen dargestellt, die aufgrund verschiedener Ursachen im jeweiligen Berichtshalbjahr aus dem DMP ausgeschieden sind.

Zusätzlich erfolgte eine Subgruppendarstellung für die Versichertenpopulationen, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation (Teilnahmebeginn) folgende Risikokonstellationen vorlagen:

1. **Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut Erstdokumentation**
   Definition: Patientinnen, bei denen bei Einschreibung das Datum der Histologie nicht länger als 12 Wochen zurückliegt und keine Rezidive oder Metastasen dokumentiert sind
2. **Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung**
   Definition: Patientinnen, bei denen bei Einschreibung das Datum der Histologie länger als 12 Wochen zurückliegt und keine Rezidive oder Metastasen dokumentiert sind
3. **Patientinnen mit Lokalrezidiv bei der Einschreibung**
   Definition: Patientinnen mit Datum des histologischen Nachweises eines Lokalrezidivs in der Erstdokumentation bei denen keine Metastasen dokumentiert sind
4. **Patientinnen mit Metastasierung bei der Einschreibung**
   Patientinnen mit Datum des histologischen Nachweises einer Metastasierung in der Erstdokumentation (auch in Kombination mit Rezidiven)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in allen folgenden Tabellen und Abbildungen nicht die vollständige Definition, sondern lediglich die hier unter Punkt 1 bis 4 aufgeführte Kurzbezeichnung verwendet.

Zur Definition der Nomenklatur bei der Kohortenbildung und der Definition der Restkohorten sowie der Definition der Beendigung der versichertenbezogenen Evaluation (Ausscheiden der Patientinnen aus dem DMP) sei auf den Methodenteil dieses Evaluationsberichtes verwiesen.

Die gezeigten Tabellen folgen der im Methodenteil dargestellten Systematik, bei der in den Zeilen die jeweiligen Kohorten dargestellt sind und die Spalten die jeweiligen Berichtshalbjahre zeigen.

4.3.1. Anzahl teilnehmende Versicherte (Patientinnen)

Die folgende Tabelle zeigt eine kohortenspezifische Darstellung der Anzahl der am DMP teilnehmenden Versicherten (gesamt).

Zu den einzelnen Berichtshalbjahren werden die Anzahl Versicherter in der jeweiligen Restkohorte (n_{RK}) dargestellt. Die prozentuale Angabe zeigt den Anteil im DMP verbliebener Versicherter (Restkohorte) zu den jeweiligen Berichtshalbjahren in Bezug zur Kohortengröße zur ED.

Tabelle 4.3.1-1: Anzahl teilnehmende Versicherte (Patientinnen) pro Kohorte

Teilnehmende Versicherte	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n_{KOH}	%	n_{RK}	%	n_{RK}	%	n_{RK}	%	n_{RK}	%	n_{RK}	%	n_{RK}	%
K20051	22	100,00	21	95,45										
K20052	18	100,00												

4.3.2. Patientinnen ohne vorliegende medizinische Dokumentationen im Berichtshalbjahr

Gemäß den in den Evaluationskriterien beschriebenen und in den Rechenregeln zur Evaluation der DMP´s fixierten Kriterien wurden in der folgenden Tabelle die Anzahl der Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr aufsummiert und kumuliert dargestellt, bei denen keine gültigen medizinischen Dokumentationen vorlagen (n_{OW}). Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil der Patientinnen ohne medizinische Dokumentation der jeweiligen Kohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Kohortengröße bei der Erstdokumentation.

Tabelle 4.3.2-1: Kumulierte Anzahl Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr ohne gültige medizinische Dokumentation

Patientinnen „ohne Werte“	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n_{OW}	% 95%CI	n_{OW}	% 95%CI	n_{OW}	% 95%CI	n_{OW}	% 95%CI	n_{OW}	% 95%CI	n_{OW}	% 95%CI	n_{OW}	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.3.3. Im Berichtshalbjahr ausgeschiedene Patientinnen

Sämtliche Patientinnen, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen (1) *Tod, wegen (2) Ausschluss aus dem Programm, wegen (3) Beendigung durch den Patientinnen selbst, wegen (4) unbekannter Ursache oder (5) wegen regelhafter Beendigung des Programms* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil ausgeschiedener Patientinnen der jeweiligen Kohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Kohortengröße bei der Erstdokumentation.

Tabelle 4.3.3-1: Kumulierte Anzahl ausgeschiedene Patientinnen (Gesamt) pro Kohorte und Berichtshalbjahr

Ausgeschied. Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	1	4,55	1	4,55										
		-4,16;13,25		-4,16;13,25										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.3.3.1. Verstorbene Patientinnen (Mortalität)

Sämtliche Patientinnen, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Tod* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil verstorbener Patientinnen der jeweiligen Kohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Kohortengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Subgruppe aller in Tabelle 4.3.3-1 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.3.3-2: Kumulierte Anzahl verstorbener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr

Verstorbene Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.3.3.2. Patientinnen, die aus dem DMP ausgeschlossen wurden

Sämtliche Patientinnen, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Ausschluss* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil ausgeschlossener Patientinnen der jeweiligen Kohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Kohortengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Subgruppe aller in Tabelle 4.3.3-1 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.3.3-3: Kumulierte Anzahl ausgeschlossener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr

Ausgeschl. Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.3.3.3. Beendigung durch die Patientin

Ein Kriterium für das Ausscheiden von Patientinnen aus den Disease-Management-Programmen ist der Patientinnenwunsch zur Beendigung des Programms. Sämtliche Patientinnen, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Beendigung auf eigenen Wunsch* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an auf eigenen Wunsch beendeter Patientinnen der jeweiligen Kohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Kohortengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Subgruppe aller in Tabelle 4.3.3-1 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.3.3-4: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die auf eigenen Wunsch das DMP beendet haben pro Kohorte und Berichtshalbjahr

Beendigung durch Patientin	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	1	4,55	1	4,55										
		-4,16;13,25		-4,16;13,25										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.3.3.4. Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem DMP ausgeschieden sind

Sämtliche Patientinnen, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren ohne *nähere Angabe von Gründen* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen ohne nähere Angabe von Gründen der jeweiligen Kohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Kohortengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Subgruppe aller in Tabelle 4.3.3-1 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.3.3-5: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem Programm ausgeschieden sind

Ausgesch. ohne nähere Gründe	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.3.3.5. Patientinnen, die aufgrund regelhafter Beendigung des DMP ausgeschieden sind

Sämtliche Patientinnen, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren aufgrund *regelhafter Beendigung des DMP* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms der jeweiligen Kohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Kohortengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Subgruppe aller in Tabelle 4.3.3-1 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.3.3-6: Kumulierte Anzahl Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms

Regelhafte Beendigung des DMP	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.3.3.6. Ausgeschiedene Patientinnen, die aufgrund fehlender oder fehlerhafter Kodierung des Ausschreibungsgrundes nicht zugeordnet werden konnten

Sämtliche Patientinnen, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren ausschieden, aber aufgrund *fehlender oder fehlerhafter Kodierung des Ausschreibungsgrundes* nicht zugeordnet werden konnten, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen mit nicht zuordnungsfähigem Beendigungsgrund des Programms der jeweiligen Kohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Kohortengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Subgruppe aller in Tabelle 4.3.3-1 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.3.3-7: Kumulierte Anzahl ausgeschiedene Patientinnen, die aufgrund fehlender oder fehlerhafter Kodierung des Ausschreibungsgrundes nicht zugeordnet werden konnten

Fehlende oder fehlerhafte Kodierung	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.3.4. Lebensalter

Als Bezugsgröße für die Berechnung des Lebensalters der Versicherten wurde jeweils der 01.Januar eines jeden Auswertungsjahres definiert. Zu diesem Zeitpunkt wurde auf der individuellen Versichertenebene (für jedes Auswertungsjahr) das Lebensalter bestimmt („jahresgenaue“ Darstellung des Lebensalters). Die folgende Darstellung zeigt die berechneten Median-Werte, die arithmetischen Mittelwerte und die dazugehörigen 95%-Konfidenzintervalle für eine jede Kohorte in jedem Berichtshalbjahr. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{AP}) mit Angaben zum Geburtsjahr in den Patientinnenmerkmalen definiert.

Tabelle 4.3.4-1: Lebensalter: Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben)

Lebensalter in Jahren	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI
K20051	53,0	54,9	53,0	54,5										
	22	50,2;59,6	21	49,6;59,4										
K20052	54,0	52,6												
	18	46,5;58,6												

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 1 bis 5 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-2: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre

1 bis 5 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 5 bis 10 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-3: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre

5 bis 10 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 10 bis 15 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-4: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre

10 bis 15 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 15 bis 20 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-5: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre

15 bis 20 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 20 bis 25 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-6: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre

20 bis 25 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 25 bis 30 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-7: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre

25 bis 30 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 30 bis 35 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-8: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre

30 bis 35 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 35 bis 40 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-9: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre

35 bis 40 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 40 bis 45 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-10: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre

40 bis 45 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 45 bis 50 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-11: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre

45 bis 50 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	4													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 50 bis 55 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-12: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre

50 bis 55 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	7		7											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 55 bis 60 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-13: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre

55 bis 60 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	3		3											
K20052	3													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 60 bis 65 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-14: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre

60 bis 65 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		0											
K20052	3													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 65 bis 70 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-15: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre

65 bis 70 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 70 bis 75 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-16: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre

70 bis 75 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 75 bis 80 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-17: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre

75 bis 80 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 80 bis 85 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-18: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre

80 bis 85 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 85 bis 90 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-19: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre

85 bis 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: > 90 Lebensjahre

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.4-20: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre

> 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

4.3.5. Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs

Zur Berechnung des mittleren Lebensalters zum Zeitpunkt der Erstmanifestation des Brustkrebs wurden alle Versicherten mit dokumentierten Angaben zum Lebensalter und dem Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs einbezogen (Grundgesamtheit). Die Berechnung des Lebensalters zum Zeitpunkt der Erstmanifestation erfolgte auf der Versichertenebene durch Subtraktion des Datums der Erstmanifestation Brustkrebs (in Jahren) von den in gemäß 4.3.4. berechneten Lebensaltersangaben zum jeweiligen Berichtshalbjahr. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{AP}) definiert.

Tabelle 4.3.5-1: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben)

Lebensalter zum Zeitp. der Erstmanifest.	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI
K20051	50,0	52,0	50,0	51,8										
	22	47,5;56,6	21	47,0;56,5										
K20052	50,0	51,5												
	18	45,4;57,6												

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 1 bis 5 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-2: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre

1 bis 5 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 5 bis 10 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-3: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre

5 bis 10 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 10 bis 15 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-4: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre

10 bis 15 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 15 bis 20 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-5: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre

15 bis 20 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 20 bis 25 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-6: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre

20 bis 25 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 25 bis 30 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-7: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre

25 bis 30 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 30 bis 35 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-8: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre

30 bis 35 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 35 bis 40 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-9: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre

35 bis 40 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 40 bis 45 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-10: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre

40 bis 45 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	3													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 45 bis 50 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-11: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre

45 bis 50 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	5		5											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 50 bis 55 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-12: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre

50 bis 55 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	7		7											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 55 bis 60 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-13: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre

55 bis 60 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		0											
K20052	4													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 60 bis 65 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-14: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre

60 bis 65 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 65 bis 70 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-15: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre

65 bis 70 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 70 bis 75 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-16: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre

70 bis 75 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 75 bis 80 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-17: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre

75 bis 80 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 80 bis 85 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-18: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre

80 bis 85 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 85 bis 90 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-19: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre

85 bis 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: > 90 Lebensjahre bei Erstmanifestation Brustkrebs

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstamanifestation der teilnehmenden Patientinnen im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.3.5-20: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre

> 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

4.3.6. Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme

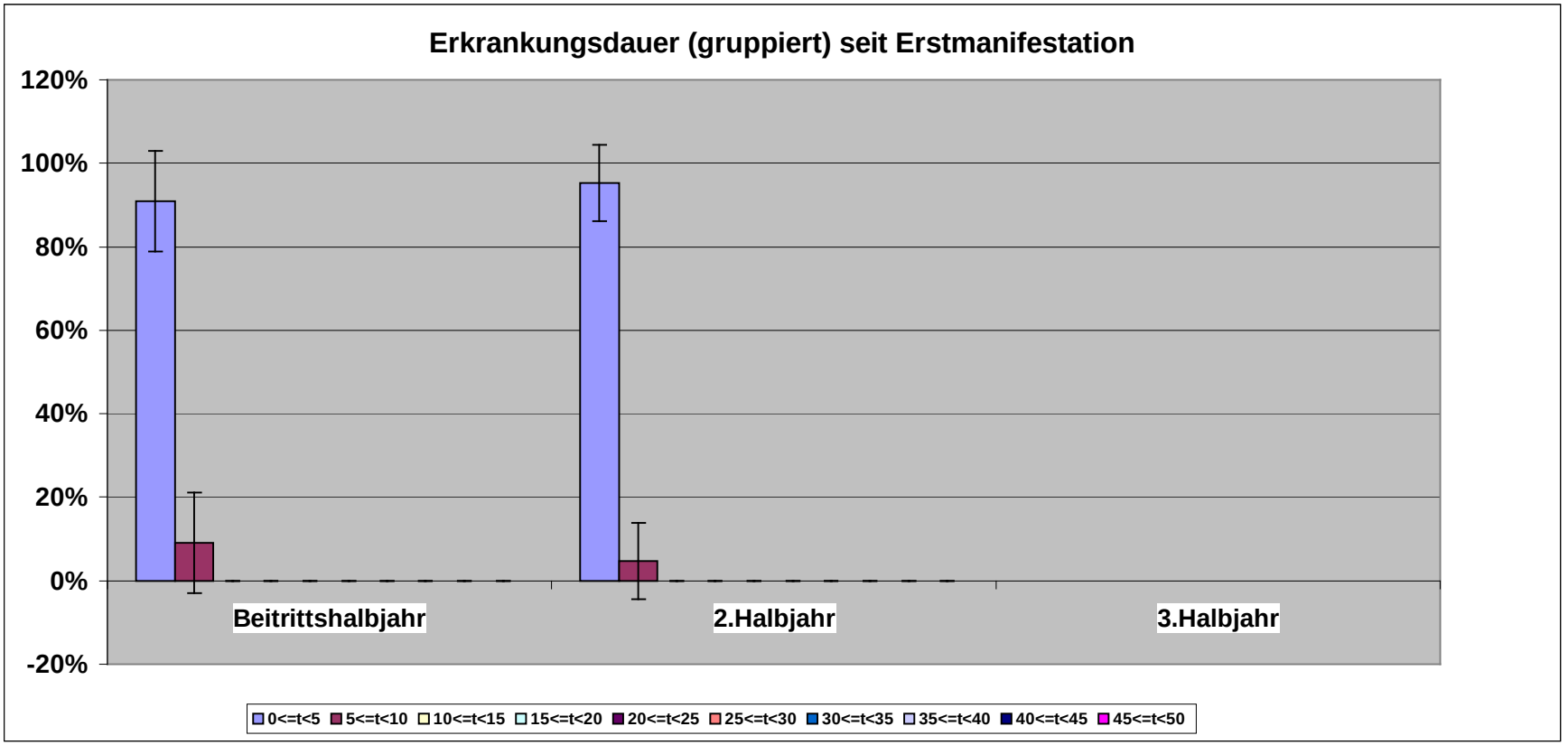
Neben der Darstellung der Altersverteilung bei den teilnehmenden Patientinnen ist die Dauer der Erkrankung (seit Erstmanifestation) ein entscheidender Faktor für die mögliche Abschätzung des Progressionsstadiums der Erkrankung und für die Bildung risikoadjustierter Kohorten. In den folgenden Tabellen werden „jahresgenaue" Angaben für die Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation zum Beginn der Prgrammteilnahme dargestellt. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{AP}) definiert.

Tabelle 4.3.6-1: Mittlere Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme in Jahren

Erkrankungs-dauer in Jahren	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI	n_{AP}	95%CI
K20051	3,0	2,9	3,0	2,8										
	22	2,3;3,4	21	2,2;3,3										
K20052	0,0	1,1												
	18	0,4;1,7												

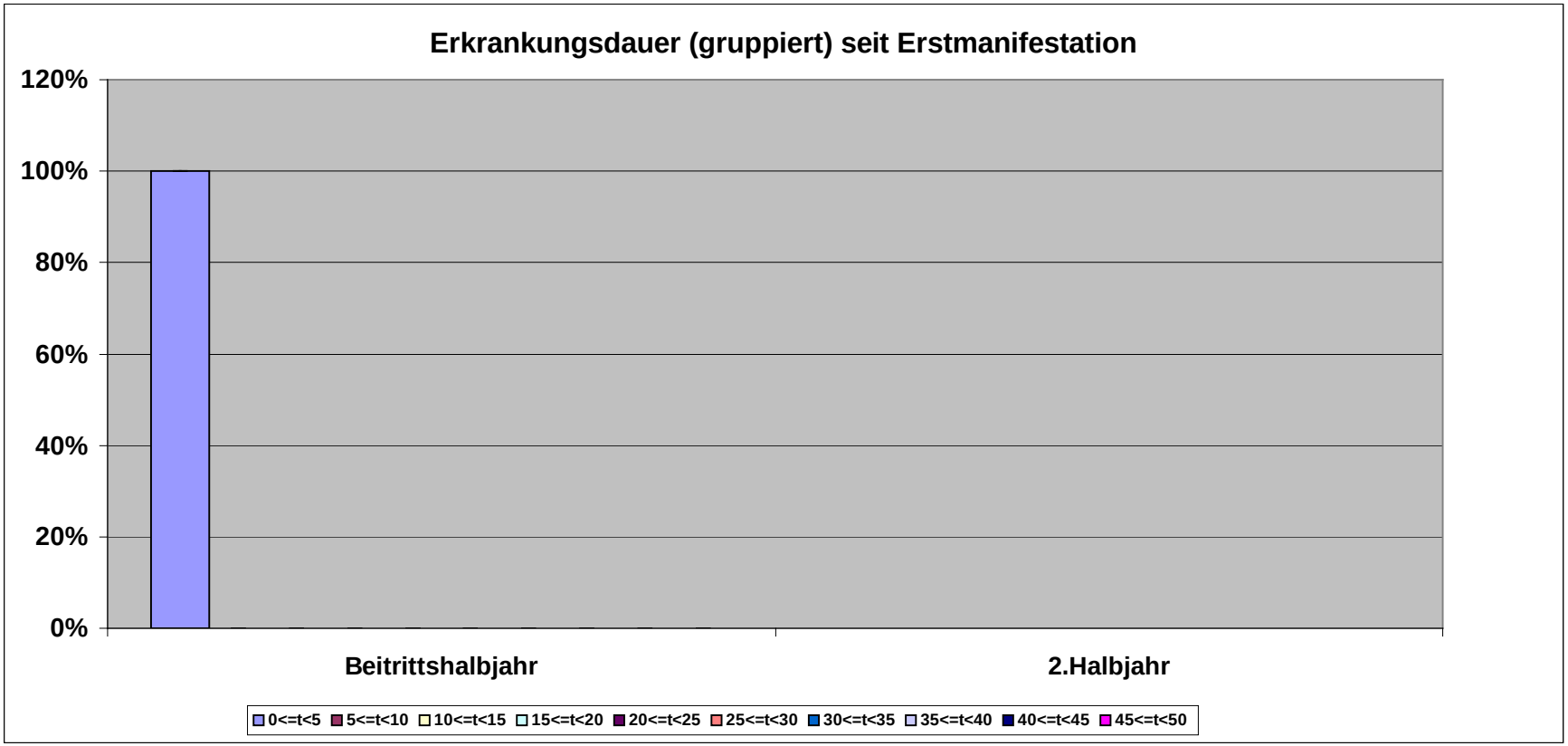
Die folgenden Abbildungen zeigen eine kohortenspezifische Verteilung der teilnehmenden Versicherten auf die Erkrankungsdauer-Kategorien (seit Erstmanifestation) 0 bis 5 Jahre, 5 bis 10 Jahre, 10 bis 15 Jahre und 15 bis 20 Jahre etc..

Abbildung 4.3.6-1: Kategorien der Erkrankungsdauer für die erste Kohorte K20051



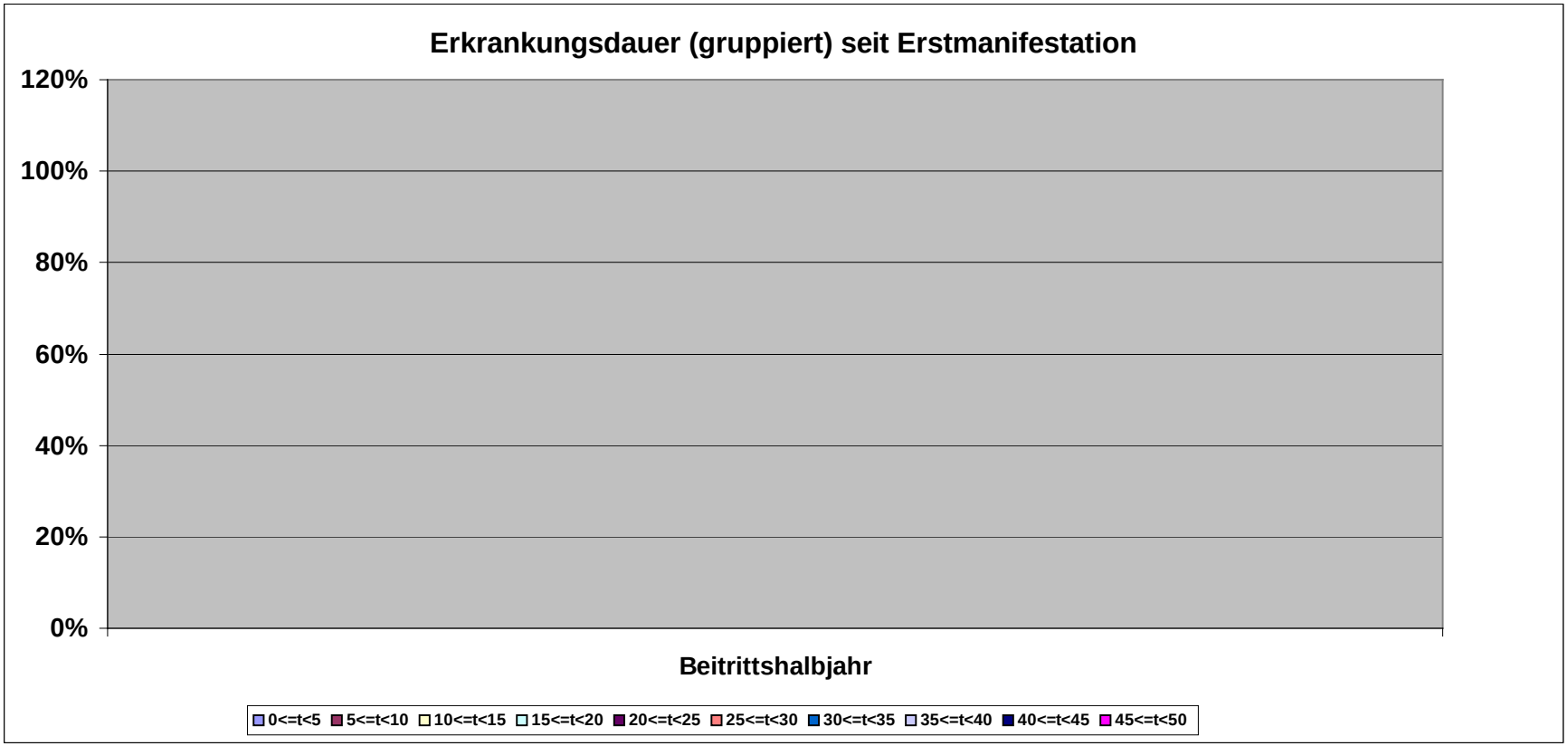
Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

Abbildung 4.3.6-2: Kategorien der Erkrankungsdauer für die zweite Kohorte
K20052



Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

Abbildung 4.3.6-3: Kategorien der Erkrankungsdauer für die dritte Kohorte
K-2004-1



Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

4.4. Patientinnenzahlen und –merkmale bei den 4 Subgruppen

Alle unter 4.3. gezeigten Analysen zu den Patientinnenmerkmalen wurden im folgenden für die nachfolgend im Detail genannten 4 Subgruppen der Patientinnen durchgeführt.

1. **Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut Erstdokumentation**
   Definition: Patientinnen, bei denen bei Einschreibung das Datum der Histologie nicht länger als 12 Wochen zurückliegt und keine Rezidive oder Metastasen dokumentiert sind
2. **Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung**
   Definition: Patientinnen, bei denen bei Einschreibung das Datum der Histologie länger als 12 Wochen zurückliegt und keine Rezidive oder Metastasen dokumentiert sind
3. **Patientinnen mit Lokalrezidiv bei der Einschreibung**
   Definition: Patientinnen mit Datum des histologischen Nachweises eines Lokalrezidivs in der Erstdokumentation bei denen keine Metastasen dokumentiert sind
4. **Patientinnen mit Metastasierung bei der Einschreibung**
   Patientinnen mit Datum des histologischen Nachweises einer Metastasierung in der Erstdokumentation (auch in Kombination mit Rezidiven)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in allen folgenden Tabellen und Abbildungen nicht die vollständige Definition, sondern lediglich die hier unter Punkt 1 bis 4 aufgeführte Kurzbezeichnung verwendet.

4.4.1. Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut Erstdokumentation

Die in diesem Abschnitt dargestellten Analysen zeigen die Patientinnenmerkmale bei der Subgruppe der **Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut Erstdokumentation.**

4.4.1.1 Anzahl teilnehmende Versicherte (Patientinnen) in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED

Die folgende Tabelle zeigt eine kohortenspezifische Darstellung der Anzahl der **Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut Erstdokumentation.**

Zu den einzelnen Berichtshalbjahren wird die Anzahl Versicherter in der jeweiligen Restsubkohorte (n_{RKS}) dargestellt. Die prozentuale Angabe zeigt den im DMP verbliebenen Anteil Versicherter der Subkohorte zu den jeweiligen Berichtshalbjahren (Restsubkohorte) in Bezug zur Subkohortengröße zur ED.

Tabelle 4.4.1-1: Anzahl teilnehmende Versicherte pro Kohorte (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Teilnehmende Versicherte	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n_{KOHS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%
K20051	0	0,00	0	0,00										
K20052	4	100,00												

4.4.1.2. Patientinnen ohne vorliegende Dokumentationen im Berichtshalbjahr in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED

Gemäß den in den Evaluationskriterien beschriebenen und in den Rechenregeln zur Evaluation der DMP´s fixierten Kriterien wurden in der folgenden Tabelle die Anzahl der Patientinnen pro Subgruppe und Berichtshalbjahr dargestellt, bei denen keine gültigen medizinischen Dokumentationen vorlagen (n_{OW}). Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil der Patientinnen ohne medizinische Dokumentation der jeweiligen Subkohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subkohortengröße bei der Erstdokumentation.

Tabelle 4.4.1-2: Kumulierte Anzahl Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr ohne gültige Dokumentation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Patientinnen „ohne Werte“	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.1.3. Im Berichtshalbjahr ausgeschiedene Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED

Sämtliche Patientinnen der Subkohorte, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen (1) *Tod, wegen (2) Ausschluss aus dem Programm, wegen (3) Beendigung durch den Patientinnen selbst, wegen (4) unbekannter Ursache oder wegen (5) regelhafter Beendigung des Programms* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil ausgeschiedener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation.

Tabelle 4.4.1-3: Kumulierte Anzahl ausgeschiedener Patientinnen (Gesamt) pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Ausgeschied. Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.1.3.1. Verstorbene Patientinnen (Mortalität) in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Tod* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil verstorbener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.1-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.1-4: Kumulierte Anzahl verstorbener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Verstorbene Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.1.3.2. Patientinnen, die aus dem DMP ausgeschlossen wurden in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Ausschluss* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil ausgeschlossener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.1-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.1-5: Kumulierte Anzahl ausgeschlossener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Ausgeschl. Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.1.3.3. Beendigung durch den Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED

Ein Kriterium für das Ausscheiden von Patientinnen aus den Disease-Management-Programmen ist der Patientinnenwunsch zur Beendigung des Programms. Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Beendigung auf eigenen Wunsch* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an auf eigenen Wunsch beendeter Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.1-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.1-6: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die auf eigenen Wunsch das DMP beendet haben pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Beendigung durch Patient	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.1.3.4. Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren ohne *nähere Angabe von Gründen* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen ohne nähere Angabe von Gründen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.1-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.1-7: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem Programm ausgeschieden sind pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Ausgesch. ohne nähere Gründe	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.1.3.5. Patientinnen, die aufgrund regelhafter Beendigung des DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren aufgrund *regelhafter Beendigung des DMP* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.1-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.1-8: Kumulierte Anzahl Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Regelhafte Beendigung des DMP	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.1.4. Lebensalter in der der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED

Als Bezugsgröße für die Berechnung des Lebensalters der Versicherten der Subgruppe wurde jeweils der 01.Januar eines jeden Auswertungsjahres definiert. Zu diesem Zeitpunkt wurde auf der individuellen Versichertenebene (für jedes Berichtshalbjahr) das Lebensalter bestimmt. Die folgende Darstellung zeigt die berechneten Median-Werte, die arithmetischen Mittelwerte und die dazugehörigen 95% Konfidenzintervalle für eine jede Subgruppe in jedem Berichtshalbjahr. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.1-9: Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Lebensalter in Jahren	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	0,0	0,0	0,0	0,0										
	0	0,00;0,00	0	0,00;0,00										
K20052	59,0	60,0												
	4	49,9;70,1												

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-10: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

1 bis 5 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-11: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

5 bis 10 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-12: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

10 bis 15 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-13: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

15 bis 20 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-14: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

20 bis 25 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-15: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

25 bis 30 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-16: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

30 bis 35 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-17: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

35 bis 40 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-18: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

40 bis 45 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-19: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

45 bis 50 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-20: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

50 bis 55 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-21: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

55 bis 60 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-22: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

60 bis 65 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-23: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

65 bis 70 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-24: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

70 bis 75 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-25: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

75 bis 80 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-26: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

80 bis 85 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-27: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

85 bis 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-28: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

> 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

4.4.1.5. Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor in der ED

Zur Berechnung des mittleren Lebensalters zum Zeitpunkt der Erstmanifestation des Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor wurden alle Versicherten mit dokumentierten Angaben zum Lebensalter und dem Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs einbezogen (Grundgesamtheit). Die Berechnung des Lebensalters zum Zeitpunkt der Erstmanifestation erfolgte auf der Versichertenebene durch Subtraktion des Datums der Erstmanifestation Brustkrebs (in Jahren) von den in gemäß 4.4.1.4. berechneten Lebensaltersangaben zum jeweiligen Berichtshalbjahr. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurden die auswertbare Patientinnensubpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.1-29: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Lebensalter zum Zeitp. der Erstmanifest.	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	0,0	0,0	0,0	0,0										
	0	0,00;0,00	0	0,00;0,00										
K20052	59,0	60,0												
	4	49,9;70,1												

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 1 bis 5 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-30: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

1 bis 5 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 5 bis 10 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-31: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

5 bis 10 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 10 bis 15 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-32: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

10 bis 15 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 15 bis 20 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-33: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

15 bis 20 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 20 bis 25 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-34: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

20 bis 25 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 25 bis 30 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-35: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

25 bis 30 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 30 bis 35 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-36: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

30 bis 35 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 35 bis 40 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-37: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

35 bis 40 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 40 bis 45 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-38: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

40 bis 45 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 45 bis 50 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-39: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

45 bis 50 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 50 bis 55 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-40: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

50 bis 55 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 55 bis 60 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-41: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

55 bis 60 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 60 bis 65 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-42: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

60 bis 65 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 65 bis 70 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-43: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

65 bis 70 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 70 bis 75 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-44: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

70 bis 75 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 75 bis 80 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-45: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

75 bis 80 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 80 bis 85 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-46: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

80 bis 85 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 85 bis 90 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-47: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

85 bis 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: > 90 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.1-48: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

> 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

4.4.1.6. Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED

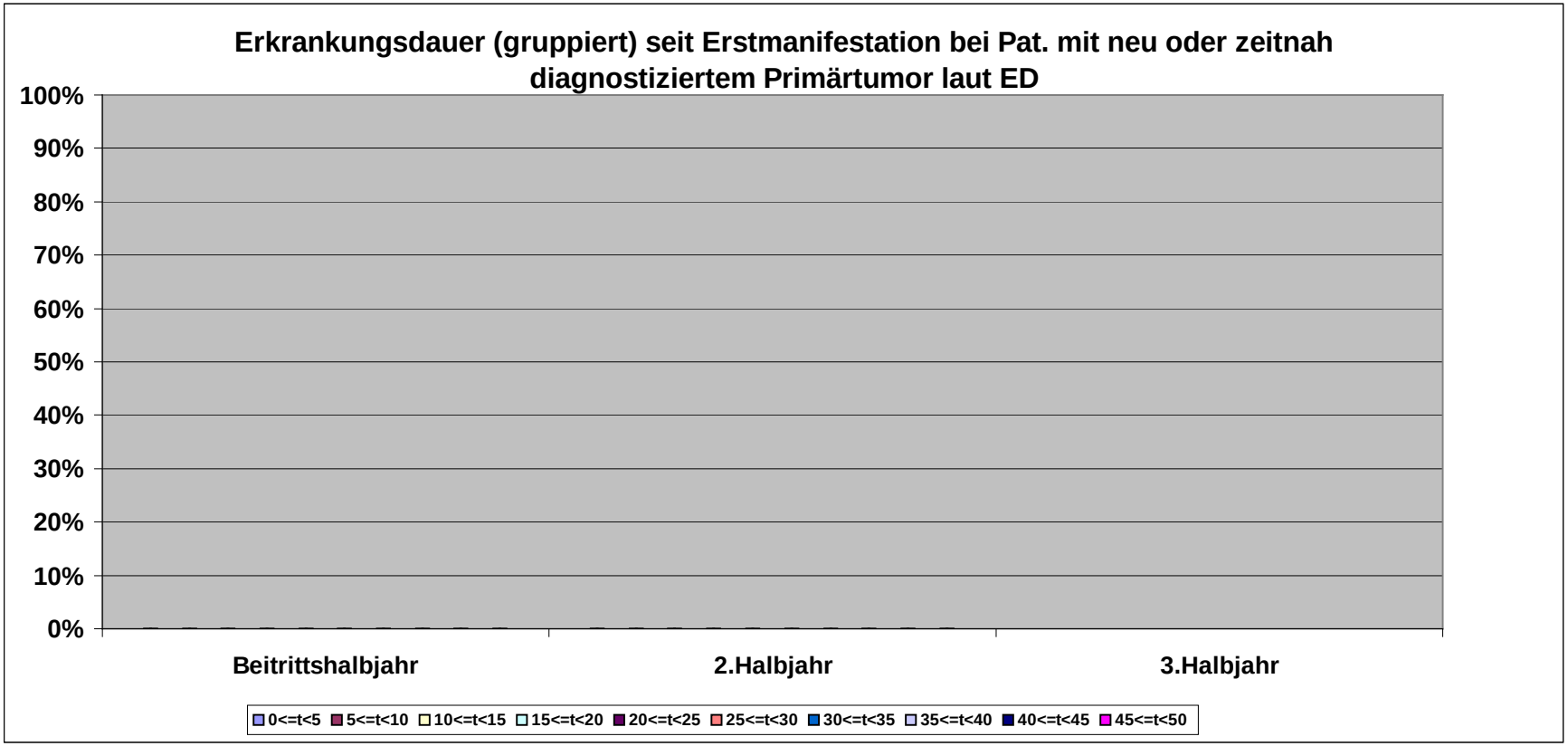
Neben der Darstellung der Altersverteilung bei den teilnehmenden Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED ist die Dauer der Erkrankung (seit Erstmanifestation) ein entscheidender Faktor für die mögliche Abschätzung des Progressionsstadiums der Erkrankung und für die Bildung risikoadjustierter Kohorten. In den folgenden Tabellen werden „jahresgenaue" Angaben für die Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation zum Beginn der Progarmmteilnahme dargestellt. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.1-49: Mittlere Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme in Jahren: (Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED)

Erkrankungs-dauer in Jahren	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	0,0	0,0	0,0	0,0										
	0	0,00;0,00	0	0,00;0,00										
K20052	0,0	0,0												
	4	0,0;0,0												

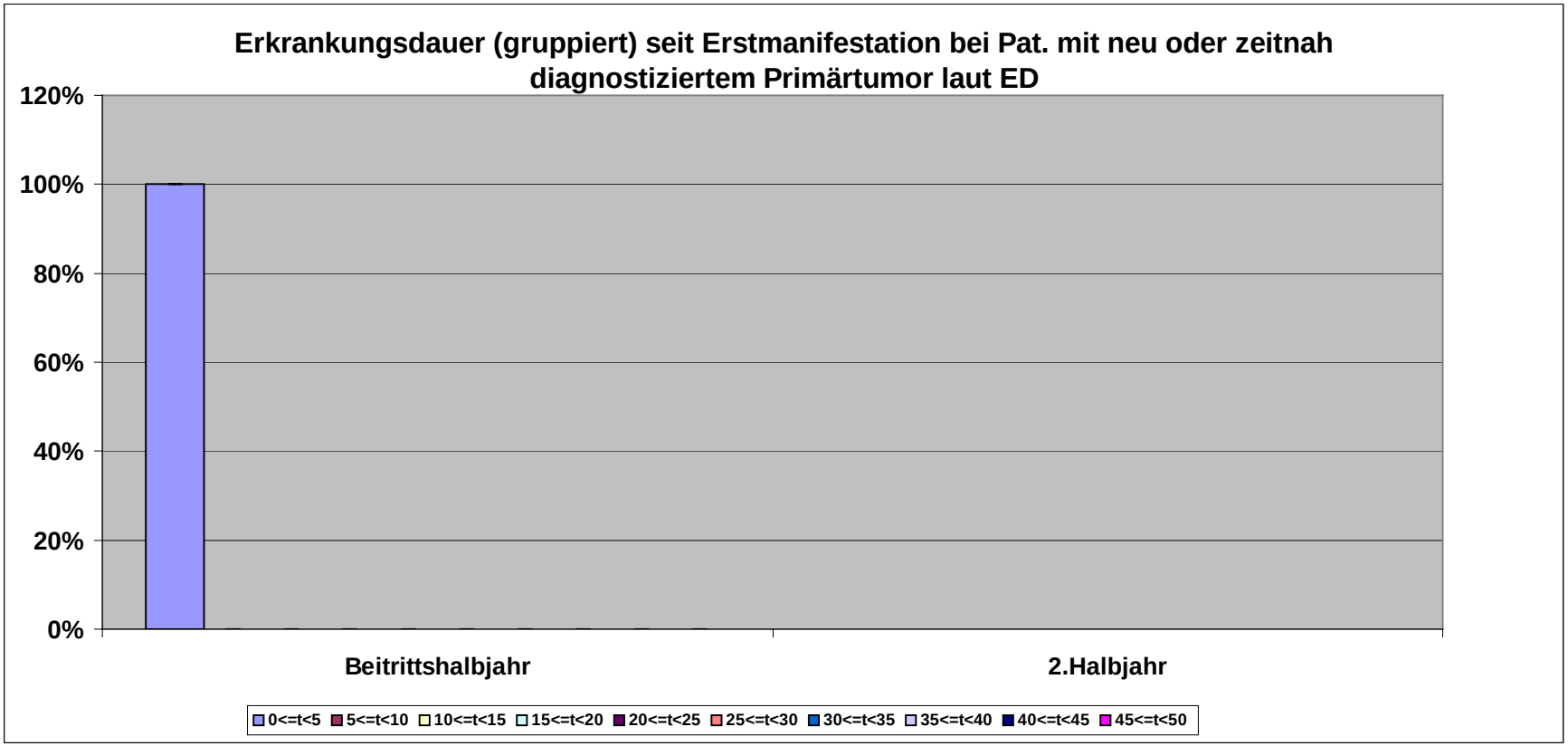
Die folgenden Abbildungen zeigen eine kohortenspezifische Verteilung der teilnehmenden Versicherten auf die Erkrankungsdauer-Kategorien (seit Erstmanifestation) 0 bis 5 Jahre, 5 bis 10 Jahre, 10 bis 15 Jahre, 15 bis 20 Jahre etc. bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor laut ED.

Abbildung 4.4.1-1: Kategorien Erkrankungsdauer für die erste Kohorte
K20051



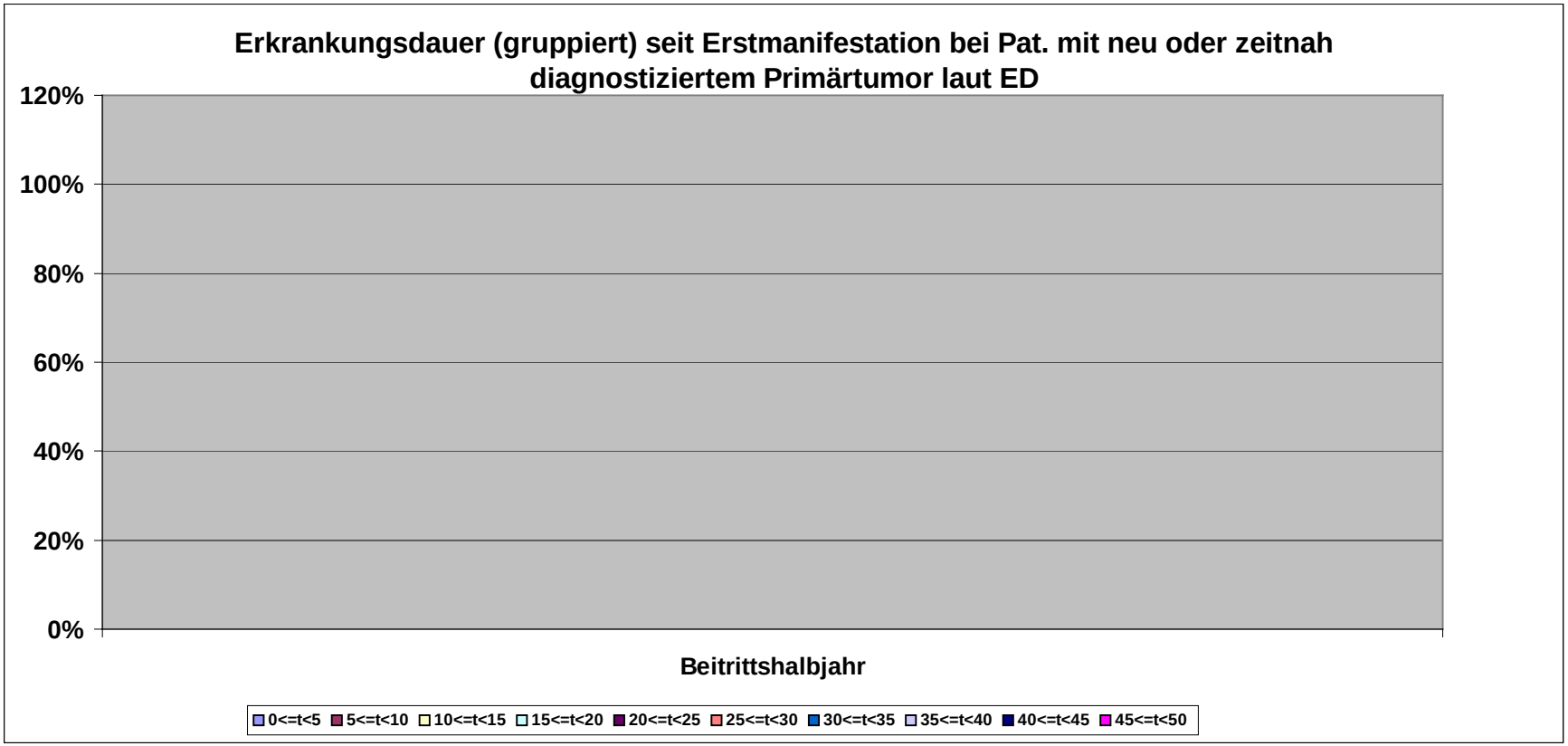
Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

Abbildung 4.4.1-2: Kategorien Erkrankungsdauer für die zweite Kohorte
K20052



Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

Abbildung 4.4.1-3: Kategorien Erkrankungsdauer für die dritte Kohorte
K-2004-1



Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

4.4.1.7. Grading nach Elston und Ellis bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor

Zusätzlich wurde für die Erstdokumentation der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor eine Aufteilung gemäß Grading nach Elston und Ellis durchgeführt. Die prozentuale Angabe sowie das zugehörige Konfidenzintervall zeigt den Anteil an auswertbaren Patientinnen der Subkohorte mit der jeweiligen Ausprägung des Gradings zum Zeitpunkt der ED in Bezug zur gesamten auswertbaren Subkohortengröße zur ED.

Tabelle 4.4.1-50: Grading nach Elston und Ellis laut Erstdokumentation bei Patientinnen mit neu diagnostiziertem Primärtumor

Grading laut ED	1		2		3		Nicht beurteilbar	
	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00
K20052	0	0,00	2	50,00	2	50,00	0	0,00
		0,00;0,00		1,00;99,00		1,00;99,00		0,00;0,00

4.4.1.8. TNM-Stadien (pT) bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor

Zusätzlich wurde für die Erstdokumentation der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor eine Aufteilung gemäß TNM-Stadien durchgeführt. Die prozentuale Angabe sowie das zugehörige Konfidenzintervall zeigt den Anteil an auswertbaren Patientinnen der Subkohorte mit der jeweiligen Ausprägung des pT zum Zeitpunkt der ED in Bezug zur gesamten auswertbaren Subkohortengröße zur ED.

Tabelle 4.4.1-51: TNM-Stadien (pT) laut Erstdokumentation bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor

pT laut ED	Is		X		0		1		2		3		4	
	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00
K20052	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	25,00	2	50,00	1	25,00	0	0,00
		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00		-17,44;67,44		1,00;99,00		-17,44;67,44		0,00;0,00

4.4.1.9. TNM-Stadien (pN) bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor

Zusätzlich wurde für die Erstdokumentation der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor eine Aufteilung gemäß TNM-Stadien durchgeführt. Die prozentuale Angabe sowie das zugehörige Konfidenzintervall zeigt den Anteil an auswertbaren Patientinnen der Subkohorte mit der jeweiligen Ausprägung des pN zum Zeitpunkt der ED in Bezug zur gesamten auswertbaren Subkohortengröße zur ED.

Tabelle 4.4.1-52: TNM-Stadien (pN) laut Erstdokumentation bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor

pN laut ED	X		0		1		2		3	
	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00
K20052	0	0,00	3	75,00	1	25,00	0	0,00	0	0,00
		0,00;0,00		32,56;117,44		-17,44;67,44		0,00;0,00		0,00;0,00

4.4.1.10. TNM-Stadien (M) bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor

Zusätzlich wurde für die Erstdokumentation der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor eine Aufteilung gemäß TNM-Stadien durchgeführt. Die prozentuale Angabe sowie das zugehörige Konfidenzintervall zeigt den Anteil an auswertbaren Patientinnen der Subkohorte mit der jeweiligen Ausprägung des M zum Zeitpunkt der ED in Bezug zur gesamten auswertbaren Subkohortengröße zur ED.

Tabelle 4.4.1-53: TNM-Stadien (M) laut Erstdokumentation bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor

M laut ED	X		0		1	
	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00	0	0,00
		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00
K20052	2	50,00	2	50,00	0	0,00
		1,00;99,00		1,00;99,00		0,00;0,00

4.4.1.11. Rezeptorstatus bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor

Zusätzlich wurde für die Erstdokumentation der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor eine Aufteilung gemäß Rezeptorstatus durchgeführt. Die prozentuale Angabe sowie das zugehörige Konfidenzintervall zeigt den Anteil an auswertbaren Patientinnen der Subkohorte mit der jeweiligen Ausprägung des Rezeptorstatus zum Zeitpunkt der ED in Bezug zur gesamten auswertbaren Subkohortengröße zur ED.

Tabelle 4.4.1-54: Rezeptorstatus laut Erstdokumentation bei Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor

Rezeptorstatus laut ED	Positiv		Negativ		Unbekannt	
	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI	n	%KOHS 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00	0	0,00
		0,00;0,00		0,00;0,00		0,00;0,00
K20052	2	50,00	2	50,00	0	0,00
		1,00;99,00		1,00;99,00		0,00;0,00

4.4.2. Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung

Die in diesem Abschnitt dargestellten Analysen zeigen die Patientinnenmerkmale bei der Subgruppe der **Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung.**

4.4.2.1 Anzahl eingeschriebene Versicherte (Patientinnen)

Die folgende Tabelle zeigt eine kohortenspezifische Darstellung der Anzahl der **Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung.**

Zu den einzelnen Berichtshalbjahren wird die Anzahl Versicherter in der jeweiligen Restsubkohorte (n_{RKS}) dargestellt. Die prozentuale Angabe zeigt den im DMP verbliebenen Anteil Versicherter der Subkohorte zu den jeweiligen Berichtshalbjahren (Restsubkohorte) in Bezug zur Subkohortengröße zur ED.

Tabelle 4.4.2-1: Anzahl teilnehmende Versicherte pro Kohorte (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Teilnehmende Versicherte	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n_{KOHS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%
K20051	21	100,00	20	95,24										
K20052	13	100,00												

4.4.2.2. Patientinnen ohne vorliegende Dokumentationen im Berichtshalbjahr in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung

Gemäß den in den Evaluationskriterien beschriebenen und in den Rechenregeln zur Evaluation der DMP´s fixierten Kriterien wurden in der folgenden Tabelle die Anzahl der Patientinnen pro Subgruppe und Berichtshalbjahr dargestellt, bei denen keine gültigen medizinischen Dokumentationen vorlagen (n_{OW}). Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil der Patientinnen ohne medizinische Dokumentation der jeweiligen Subkohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subkohortengröße bei der Erstdokumentation.

Tabelle 4.4.2-2: Kumulierte Anzahl Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr ohne gültige Dokumentation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Patientinnen „ohne Werte“	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.2.3. Im Berichtshalbjahr ausgeschiedene Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subkohorte, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen (1) *Tod, wegen (2) Ausschluss aus dem Programm, wegen (3) Beendigung durch den Patientinnen selbst, wegen (4) unbekannter Ursache oder wegen (5) regelhafter Beendigung des Programms* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil ausgeschiedener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation.

Tabelle 4.4.2-3: Kumulierte Anzahl ausgeschiedener Patientinnen (Gesamt) pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Ausgeschied. Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	1	4,76	1	4,76										
		-4,35;13,87		-4,35;13,87										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.2.3.1. Verstorbene Patientinnen (Mortalität) in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Tod* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil verstorbener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.2-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.2-4: Kumulierte Anzahl verstorbener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Verstorbene Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.2.3.2. Patientinnen, die aus dem DMP ausgeschlossen wurden in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Ausschluss* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil ausgeschlossener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.2-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.2-5: Kumulierte Anzahl ausgeschlossener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Ausgeschl. Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.2.3.3. Beendigung durch den Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung

Ein Kriterium für das Ausscheiden von Patientinnen aus den Disease-Management-Programmen ist der Patientinnenwunsch zur Beendigung des Programms. Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Beendigung auf eigenen Wunsch* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an auf eigenen Wunsch beendeter Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.2-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.2-6: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die auf eigenen Wunsch das DMP beendet haben pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Beendigung durch Patient	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	1	4,76	1	4,76										
		-4,35;13,87		-4,35;13,87										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.2.3.4. Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren ohne *nähere Angabe von Gründen* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen ohne nähere Angabe von Gründen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.2-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.2-7: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem Programm ausgeschieden sind pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Ausgesch. ohne nähere Gründe	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.2.3.5. Patientinnen, die aufgrund regelhafter Beendigung des DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren aufgrund *regelhafter Beendigung des DMP* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.2-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.2-8: Kumulierte Anzahl Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Regelhafte Beendigung des DMP	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.2.4. Lebensalter in der der Subgruppe der Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung

Als Bezugsgröße für die Berechnung des Lebensalters der Versicherten der Subgruppe wurde jeweils der 01.Januar eines jeden Auswertungsjahres definiert. Zu diesem Zeitpunkt wurde auf der individuellen Versichertenebene (für jedes Berichtshalbjahr) das Lebensalter bestimmt. Die folgende Darstellung zeigt die berechneten Median-Werte, die arithmetischen Mittelwerte und die dazugehörigen 95% Konfidenzintervalle für eine jede Subgruppe in jedem Berichtshalbjahr. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.2-9: Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Lebensalter in Jahren	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	54,0	55,2	53,0	54,9										
	21	50,3;60,1	20	49,8;59,9										
K20052	48,0	50,2												
	13	42,7;57,6												

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-10: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

1 bis 5 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-11: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

5 bis 10 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-12: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

10 bis 15 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-13: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

15 bis 20 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-14: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

20 bis 25 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-15: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

25 bis 30 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-16: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

30 bis 35 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-17: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

35 bis 40 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-18: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

40 bis 45 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-19: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

45 bis 50 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	3													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-20: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

50 bis 55 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	7		7											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-21: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

55 bis 60 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	3		3											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-22: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

60 bis 65 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		0											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-23: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

65 bis 70 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-24: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

70 bis 75 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-25: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

75 bis 80 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-26: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

80 bis 85 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-27: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

85 bis 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: > 90 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-28: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

> 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

4.4.2.5. Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor in der ED

Zur Berechnung des mittleren Lebensalters zum Zeitpunkt der Erstmanifestation des Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor wurden alle Versicherten mit dokumentierten Angaben zum Lebensalter und dem Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs einbezogen (Grundgesamtheit). Die Berechnung des Lebensalters zum Zeitpunkt der Erstmanifestation erfolgte auf der Versichertenebene durch Subtraktion des Datums der Erstmanifestation Brustkrebs (in Jahren) von den in gemäß 4.4.2.4. berechneten Lebensaltersangaben zum jeweiligen Berichtshalbjahr. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurden die auswertbare Patientinnensubpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.2-29: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Lebensalter zum Zeitp. der Erstmanifest.	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	52,0	52,4	50,0	52,1										
	21	47,7;57,1	20	47,2;57,0										
K20052	48,0	49,0												
	13	41,5;56,5												

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 1 bis 5 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-30: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

1 bis 5 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 5 bis 10 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-31: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

5 bis 10 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 10 bis 15 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-32: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

10 bis 15 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 15 bis 20 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-33: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

15 bis 20 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 20 bis 25 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-34: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

20 bis 25 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 25 bis 30 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-35: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

25 bis 30 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 30 bis 35 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-36: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

30 bis 35 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 35 bis 40 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-37: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

35 bis 40 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 40 bis 45 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-38: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

40 bis 45 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	3													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 45 bis 50 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-39: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

45 bis 50 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	4		4											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 50 bis 55 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-40: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

50 bis 55 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	7		7											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 55 bis 60 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-41: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

55 bis 60 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		0											
K20052	3													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 60 bis 65 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-42: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

60 bis 65 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 65 bis 70 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-43: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

65 bis 70 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	2		2											
K20052	2													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 70 bis 75 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-44: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

70 bis 75 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 75 bis 80 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-45: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

75 bis 80 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 80 bis 85 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-46: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

80 bis 85 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 85 bis 90 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-47: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

85 bis 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: > 90 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.2-48: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

> 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

4.4.2.6. Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme bei Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung

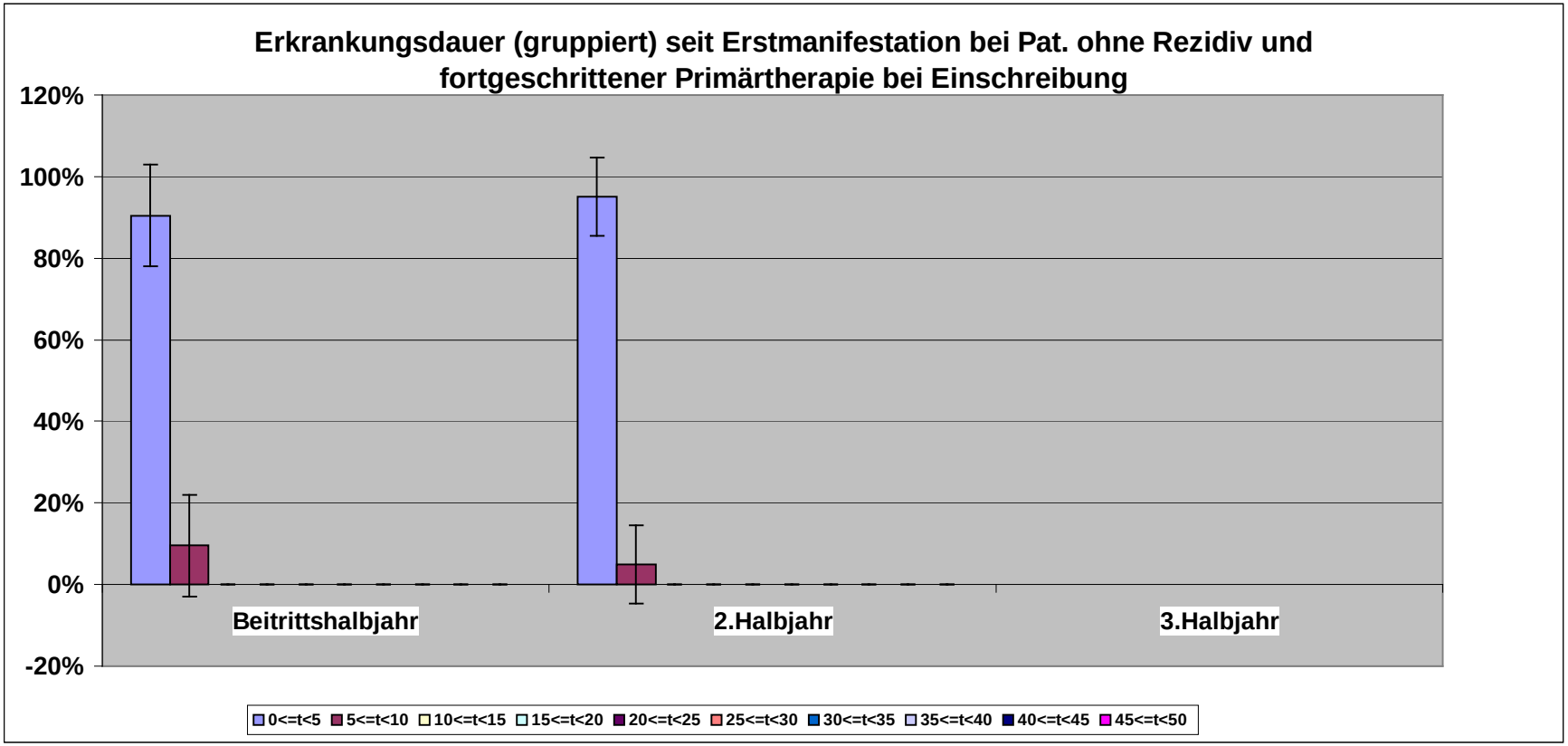
Neben der Darstellung der Altersverteilung bei den teilnehmenden Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung ist die Dauer der Erkrankung (seit Erstmanifestation) ein entscheidender Faktor für die mögliche Abschätzung des Progressionsstadiums der Erkrankung und für die Bildung risikoadjustierter Kohorten. In den folgenden Tabellen werden „jahresgenaue" Angaben für die Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation zum Beginn der Programmteilnahme dargestellt. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.2-49: Mittlere Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme in Jahren: (Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung)

Erkrankungs-dauer in Jahren	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	3,0	2,9	2,0	2,8										
	21	2,3;3,4	20	2,2;3,3										
K20052	1,0	1,2												
	13	0,5;1,8												

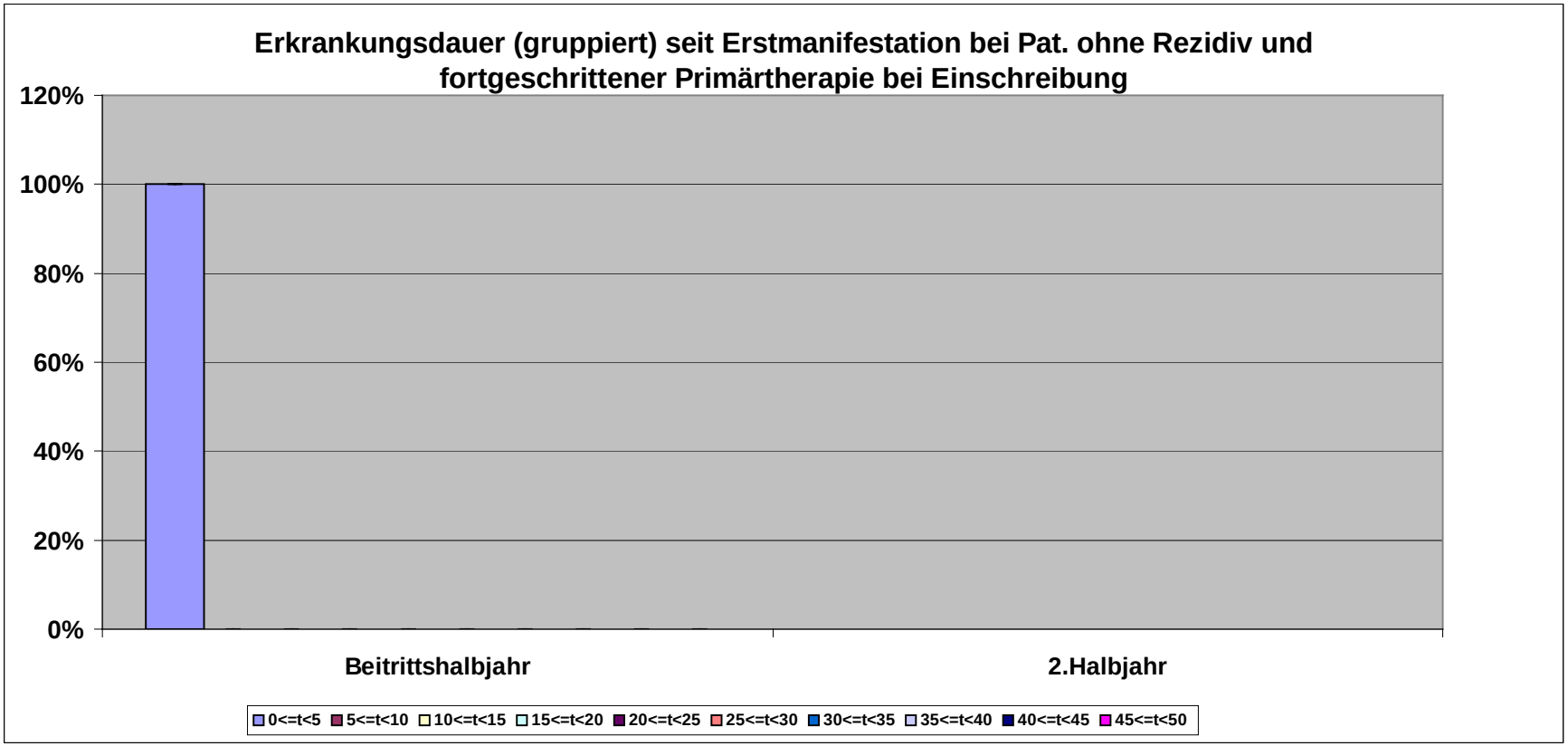
Die folgenden Abbildungen zeigen eine kohortenspezifische Verteilung der teilnehmenden Versicherten auf die Erkrankungsdauer-Kategorien (seit Erstmanifestation) 0 bis 5 Jahre, 5 bis 10 Jahre, 10 bis 15 Jahre, 15 bis 20 Jahre etc. bei Patientinnen ohne Rezidiv und fortgeschrittener Primärtherapie bei Einschreibung.

Abbildung 4.4.2-1: Kategorien Erkrankungsdauer für die erste Kohorte K20051



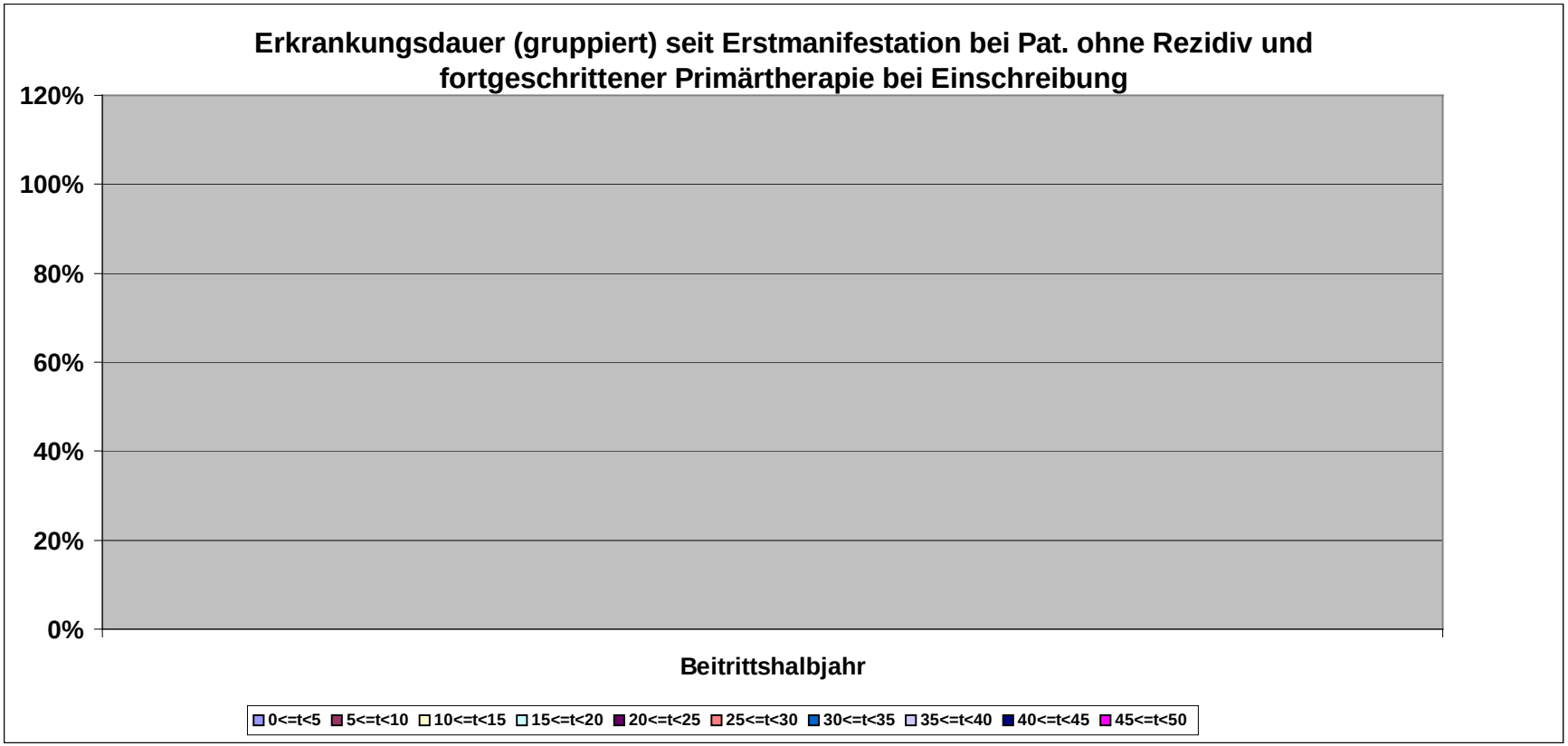
Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

Abbildung 4.4.2-2: Kategorien Erkrankungsdauer für die zweite Kohorte
K20052



Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

Abbildung 4.4.2-3: Kategorien Erkrankungsdauer für die dritte Kohorte
K-2004-1



Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

4.4.3. Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung

Die in diesem Abschnitt dargestellten Analysen zeigen die Patientinnenmerkmale bei der Subgruppe der **Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung.**

4.4.3.1 Anzahl eingeschriebene Versicherte (Patientinnen)

Die folgende Tabelle zeigt eine kohortenspezifische Darstellung der Anzahl der **Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung.**

Zu den einzelnen Berichtshalbjahren wird die Anzahl Versicherter in der jeweiligen Restsubkohorte (n_{RKS}) dargestellt. Die prozentuale Angabe zeigt den im DMP verbliebenen Anteil Versicherter der Subkohorte zu den jeweiligen Berichtshalbjahren (Restsubkohorte) in Bezug zur Subkohortengröße zur ED.

Tabelle 4.4.3-1: Anzahl teilnehmende Versicherte pro Kohorte (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Teilnehmende Versicherte	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n_{KOHS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%
K20051	0	0,00	0	0,00										
K20052	0	0,00												

4.4.3.2. Patientinnen ohne vorliegende Dokumentationen im Berichtshalbjahr in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung

Gemäß den in den Evaluationskriterien beschriebenen und in den Rechenregeln zur Evaluation der DMP´s fixierten Kriterien wurden in der folgenden Tabelle die Anzahl der Patientinnen pro Subgruppe und Berichtshalbjahr dargestellt, bei denen keine gültigen medizinischen Dokumentationen vorlagen (n_{OW}). Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil der Patientinnen ohne medizinische Dokumentation der jeweiligen Subkohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subkohortengröße bei der Erstdokumentation.

Tabelle 4.4.3-2: Kumulierte Anzahl Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr ohne gültige Dokumentation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Patientinnen „ohne Werte“	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.3.3. Im Berichtshalbjahr ausgeschiedene Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subkohorte, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen (1) *Tod, wegen (2) Ausschluss aus dem Programm, wegen (3) Beendigung durch den Patientinnen selbst, wegen (4) unbekannter Ursache oder wegen (5) regelhafter Beendigung des Programms* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil ausgeschiedener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation.

Tabelle 4.4.3-3: Kumulierte Anzahl ausgeschiedener Patientinnen (Gesamt) pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Ausgeschied. Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.3.3.1. Verstorbene Patientinnen (Mortalität) in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Tod* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil verstorbener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.3-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.3-4: Kumulierte Anzahl verstorbener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Verstorbene Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.3.3.2. Patientinnen, die aus dem DMP ausgeschlossen wurden in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Ausschluss* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil ausgeschlossener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.3-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.3-5: Kumulierte Anzahl ausgeschlossener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Ausgeschl. Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.3.3.3. Beendigung durch den Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung

Ein Kriterium für das Ausscheiden von Patientinnen aus den Disease-Management-Programmen ist der Patientinnenwunsch zur Beendigung des Programms. Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Beendigung auf eigenen Wunsch* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an auf eigenen Wunsch beendeter Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.3-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.3-6: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die auf eigenen Wunsch das DMP beendet haben pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Beendigung durch Patient	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.3.3.4. Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren ohne *nähere Angabe von Gründen* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen ohne nähere Angabe von Gründen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.3-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.3-7: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem Programm ausgeschieden sind pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Ausgesch. ohne nähere Gründe	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.3.3.5. Patientinnen, die aufgrund regelhafter Beendigung des DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren aufgrund *regelhafter Beendigung des DMP* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.3-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.3-8: Kumulierte Anzahl Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Regelhafte Beendigung des DMP	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.3.4. Lebensalter in der der Subgruppe der Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung

Als Bezugsgröße für die Berechnung des Lebensalters der Versicherten der Subgruppe wurde jeweils der 01.Januar eines jeden Auswertungsjahres definiert. Zu diesem Zeitpunkt wurde auf der individuellen Versichertenebene (für jedes Berichtshalbjahr) das Lebensalter bestimmt. Die folgende Darstellung zeigt die berechneten Median-Werte, die arithmetischen Mittelwerte und die dazugehörigen 95% Konfidenzintervalle für eine jede Subgruppe in jedem Berichtshalbjahr. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.3-9: Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Lebensalter in Jahren	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	0,0	0,0	0,0	0,0										
	0	0,00;0,00	0	0,00;0,00										
K20052	0,0	0,0												
	0	0,00;0,00												

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-10: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

1 bis 5 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-11: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

5 bis 10 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-12: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

10 bis 15 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-13: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

15 bis 20 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-14: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

20 bis 25 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-15: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

25 bis 30 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-16: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

30 bis 35 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-17: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

35 bis 40 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-18: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

40 bis 45 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-19: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

45 bis 50 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-20: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

50 bis 55 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-21: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

55 bis 60 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-22: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

60 bis 65 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-23: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

65 bis 70 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-24: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

70 bis 75 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-25: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

75 bis 80 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-26: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

80 bis 85 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-27: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

85 bis 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-28: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

> 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

4.4.3.5. Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor in der ED

Zur Berechnung des mittleren Lebensalters zum Zeitpunkt der Erstmanifestation des Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit neu oder zeitnah diagnostiziertem Primärtumor wurden alle Versicherten mit dokumentierten Angaben zum Lebensalter und dem Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs einbezogen (Grundgesamtheit). Die Berechnung des Lebensalters zum Zeitpunkt der Erstmanifestation erfolgte auf der Versichertenebene durch Subtraktion des Datums der Erstmanifestation Brustkrebs (in Jahren) von den in gemäß 4.4.3.4. berechneten Lebensaltersangaben zum jeweiligen Berichtshalbjahr. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurden die auswertbare Patientinnensubpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.3-29: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Lebensalter zum Zeitp. der Erstmanifest.	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	0,0	0,0	0,0	0,0										
	0	0,00;0,00	0	0,00;0,00										
K20052	0,0	0,0												
	0	0,00;0,00												

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 1 bis 5 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-30: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

1 bis 5 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 5 bis 10 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-31: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

5 bis 10 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 10 bis 15 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-32: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

10 bis 15 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 15 bis 20 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-33: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

15 bis 20 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 20 bis 25 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-34: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

20 bis 25 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 25 bis 30 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-35: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

25 bis 30 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 30 bis 35 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-36: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

30 bis 35 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 35 bis 40 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-37: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

35 bis 40 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 40 bis 45 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-38: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

40 bis 45 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 45 bis 50 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-39: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

45 bis 50 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 50 bis 55 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-40: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

50 bis 55 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 55 bis 60 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-41: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

55 bis 60 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 60 bis 65 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-42: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

60 bis 65 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 65 bis 70 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-43: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

65 bis 70 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 70 bis 75 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-44: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

70 bis 75 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 75 bis 80 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-45: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

75 bis 80 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 80 bis 85 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-46: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

80 bis 85 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 85 bis 90 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-47: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

85 bis 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: > 90 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.3-48: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

> 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

4.4.3.6. Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme bei Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung

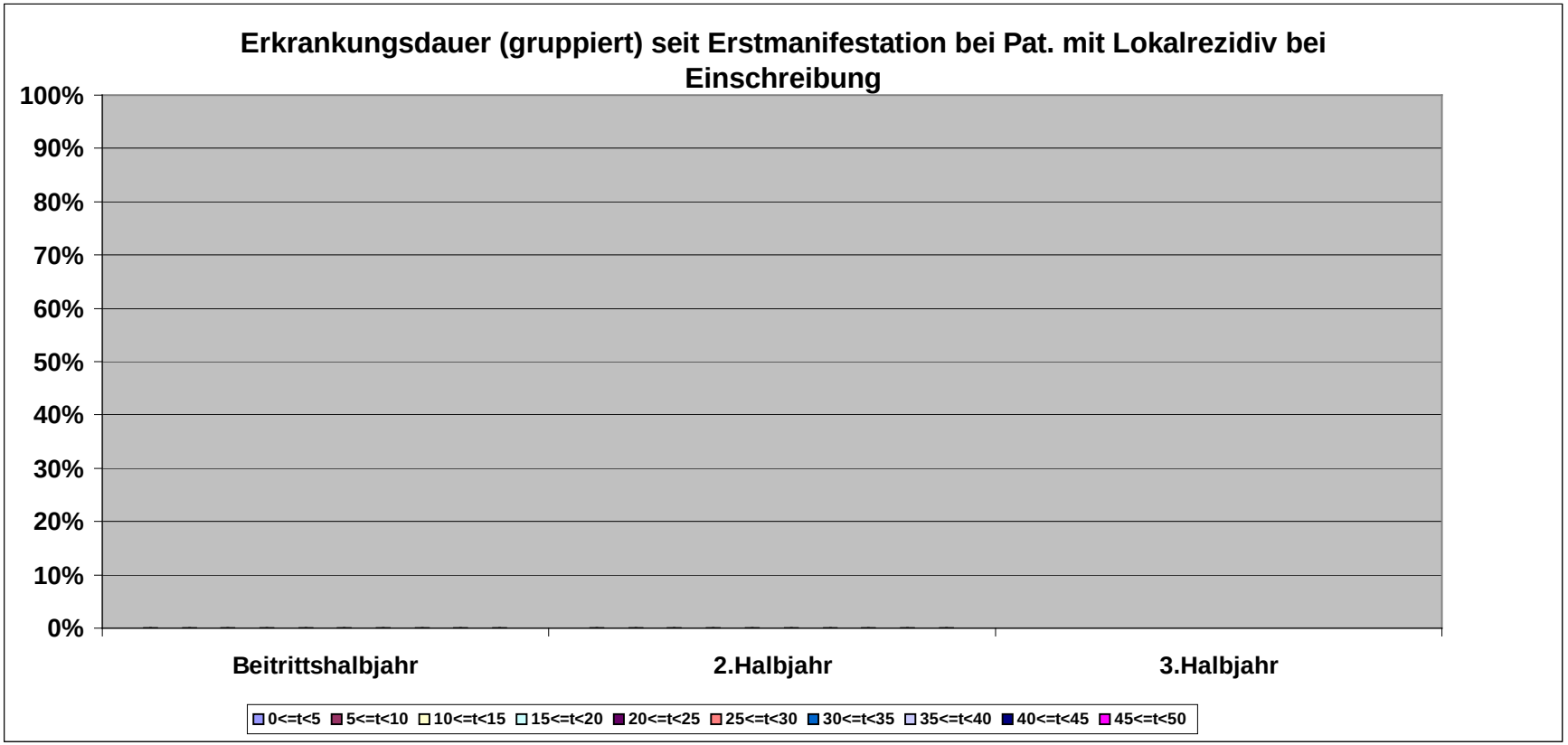
Neben der Darstellung der Altersverteilung bei den teilnehmenden Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung ist die Dauer der Erkrankung (seit Erstmanifestation) ein entscheidender Faktor für die mögliche Abschätzung des Progressionsstadiums der Erkrankung und für die Bildung risikoadjustierter Kohorten. In den folgenden Tabellen werden „jahresgenaue" Angaben für die Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation zum Beginn der Programmteilnahme dargestellt. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.3-49: Mittlere Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme in Jahren: (Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung)

Erkrankungs-dauer in Jahren	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	0,0	0,0	0,0	0,0										
	0	0,00;0,00	0	0,00;0,00										
K20052	0,0	0,0												
	0	0,00;0,00												

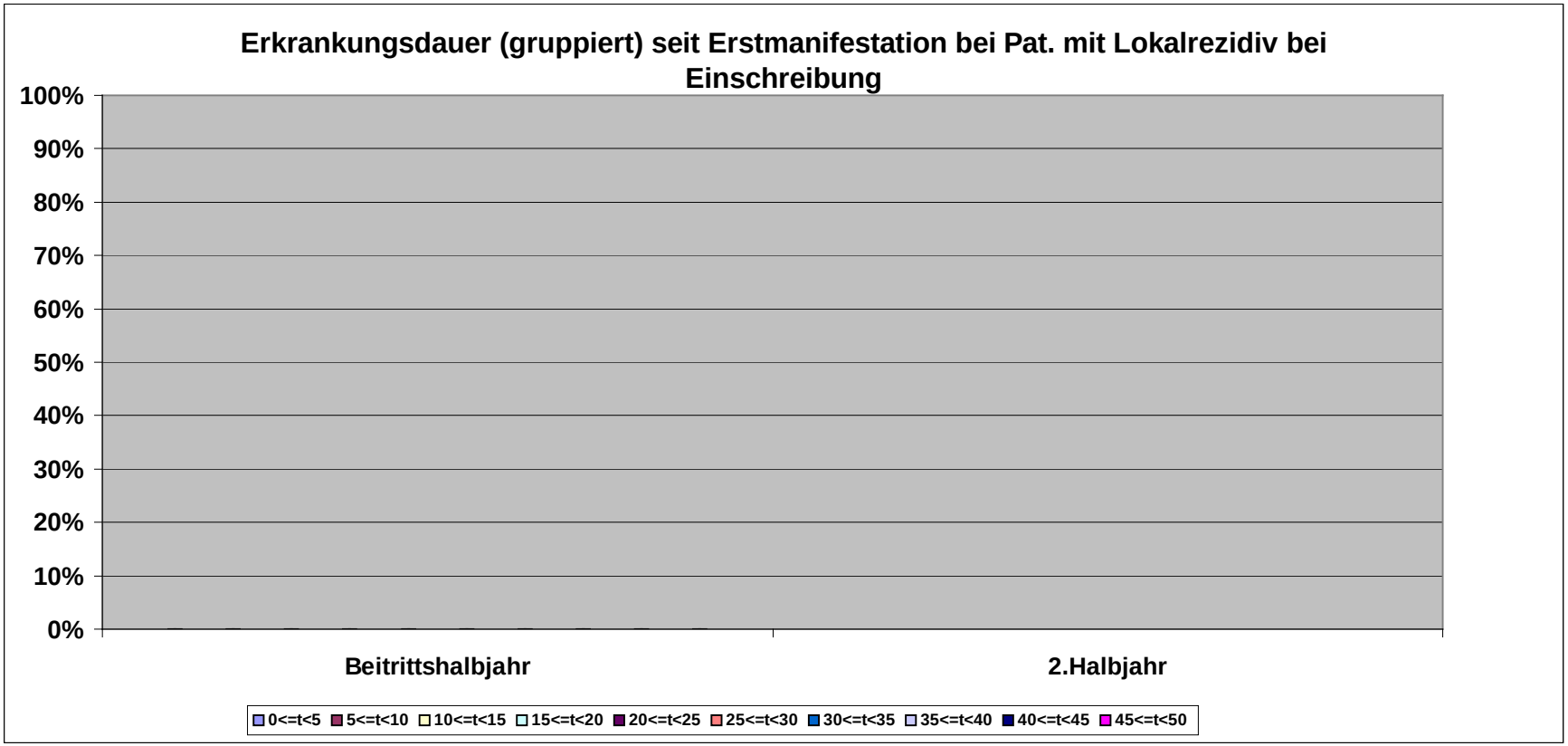
Die folgenden Abbildungen zeigen eine kohortenspezifische Verteilung der teilnehmenden Versicherten auf die Erkrankungsdauer-Kategorien (seit Erstmanifestation) 0 bis 5 Jahre, 5 bis 10 Jahre, 10 bis 15 Jahre, 15 bis 20 Jahre etc. bei Patientinnen mit Lokalrezidiv bei Einschreibung.

Abbildung 4.4.3-1: Kategorien Erkrankungsdauer für die erste Kohorte K20051



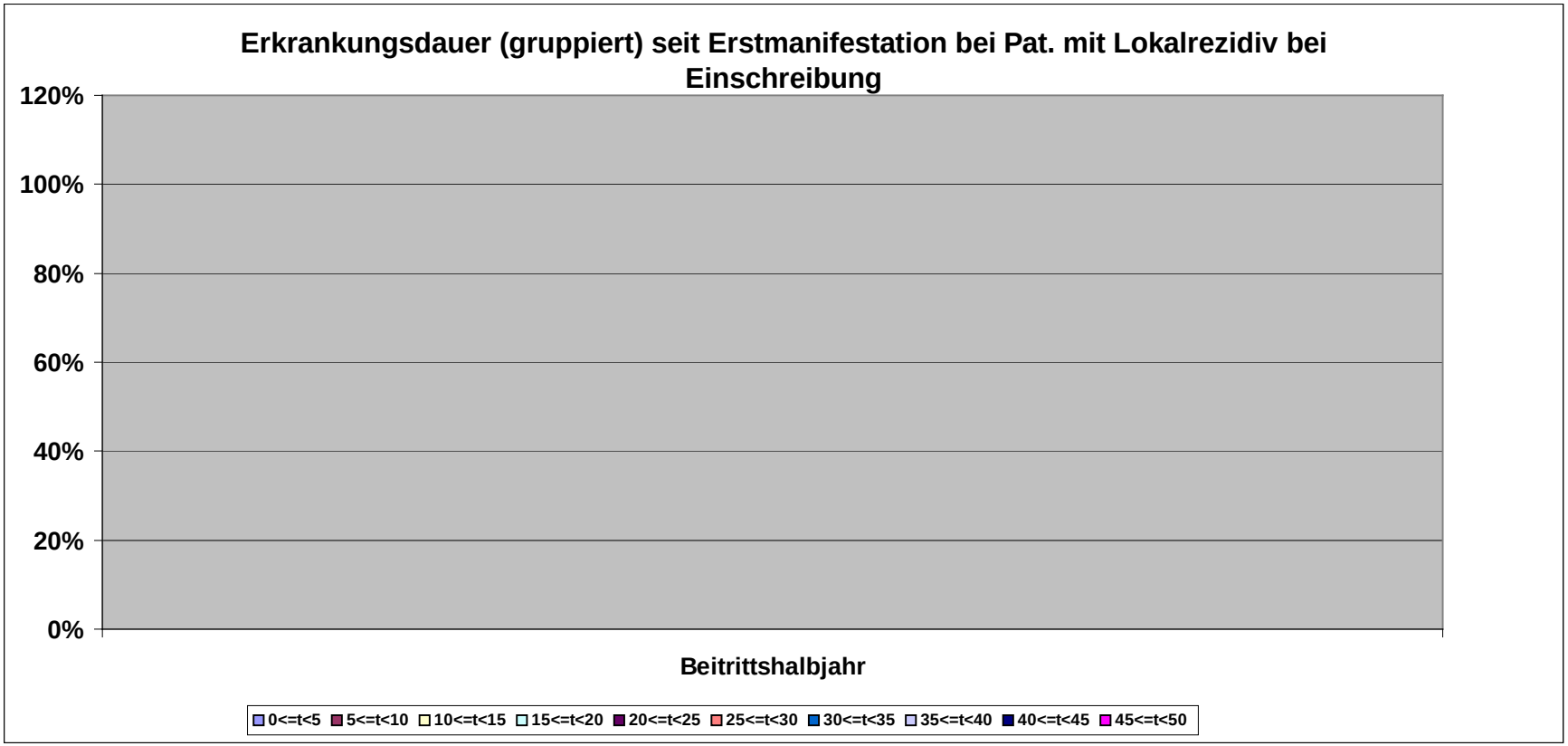
Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

Abbildung 4.4.3-2: Kategorien Erkrankungsdauer für die zweite Kohorte
K20052



Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

Abbildung 4.4.3-3: Kategorien Erkrankungsdauer für die dritte Kohorte
K-2004-1



Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

4.4.4. Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

Die in diesem Abschnitt dargestellten Analysen zeigen die Patientinnenmerkmale bei der Subgruppe der **Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung.**

4.4.4.1 Anzahl eingeschriebene Versicherte (Patientinnen)

Die folgende Tabelle zeigt eine kohortenspezifische Darstellung der Anzahl der **Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung.**

Zu den einzelnen Berichtshalbjahren wird die Anzahl Versicherter in der jeweiligen Restsubkohorte (n_{RKS}) dargestellt. Die prozentuale Angabe zeigt den im DMP verbliebenen Anteil Versicherter der Subkohorte zu den jeweiligen Berichtshalbjahren (Restsubkohorte) in Bezug zur Subkohortengröße zur ED.

Tabelle 4.4.4-1: Anzahl teilnehmende Versicherte pro Kohorte (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Teilnehmende Versicherte	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n_{KOHS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%	n_{RKS}	%
K20051	1	100,00	1	100,00										
K20052	1	100,00												

4.4.4.2. Patientinnen ohne vorliegende Dokumentationen im Berichtshalbjahr in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

Gemäß den in den Evaluationskriterien beschriebenen und in den Rechenregeln zur Evaluation der DMP´s fixierten Kriterien wurden in der folgenden Tabelle die Anzahl der Patientinnen pro Subgruppe und Berichtshalbjahr dargestellt, bei denen keine gültigen medizinischen Dokumentationen vorlagen (n_{OW}). Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil der Patientinnen ohne medizinische Dokumentation der jeweiligen Subkohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subkohortengröße bei der Erstdokumentation.

Tabelle 4.4.4-2: Kumulierte Anzahl Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr ohne gültige Dokumentation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Patientinnen „ohne Werte“	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI	n_{ow}	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.4.3. Im Berichtshalbjahr ausgeschiedene Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subkohorte, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen (1) *Tod, wegen (2) Ausschluss aus dem Programm, wegen (3) Beendigung durch den Patientinnen selbst, wegen (4) unbekannter Ursache oder wegen (5) regelhafter Beendigung des Programms* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil ausgeschiedener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation.

Tabelle 4.4.4-3: Kumulierte Anzahl ausgeschiedener Patientinnen (Gesamt) pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Ausgeschied. Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.4.3.1. Verstorbene Patientinnen (Mortalität) in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Tod* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil verstorbener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.4-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.4-4: Kumulierte Anzahl verstorbener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Verstorbene Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.4.3.2. Patientinnen, die aus dem DMP ausgeschlossen wurden in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Ausschluss* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil ausgeschlossener Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.4-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.4-5: Kumulierte Anzahl ausgeschlossener Patientinnen pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Ausgeschl. Patientinnen	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.4.3.3. Beendigung durch den Patientinnen in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

Ein Kriterium für das Ausscheiden von Patientinnen aus den Disease-Management-Programmen ist der Patientinnenwunsch zur Beendigung des Programms. Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren wegen *Beendigung auf eigenen Wunsch* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an auf eigenen Wunsch beendeter Patientinnen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.4-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.4-6: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die auf eigenen Wunsch das DMP beendet haben pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Beendigung durch Patient	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.4.3.4. Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren ohne *nähere Angabe von Gründen* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen ohne nähere Angabe von Gründen der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.4-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.4-7: Kumulierte Anzahl Patientinnen, die ohne nähere Angabe von Gründen aus dem Programm ausgeschieden sind pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Ausgesch. ohne nähere Gründe	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI		95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.4.3.5. Patientinnen, die aufgrund regelhafter Beendigung des DMP ausgeschieden sind in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

Sämtliche Patientinnen der Subgruppe, die aus dem Disease-Management-Programm im Beitrittshalbjahr und den nachfolgenden Berichtshalbjahren aufgrund *regelhafter Beendigung des DMP* ausschieden, wurden aufsummiert und in der nachfolgenden Tabelle kumuliert für die Berichtshalbjahre dargestellt. Die prozentualen Angaben unter Angabe des 95%-Konfidenzintervalls beziehen sich auf den kumulierten Anteil an Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms der jeweiligen Subgruppe im jeweiligen Berichtshalbjahr in Bezug zur Subgruppengröße bei der Erstdokumentation. Sie bildet eine Untergruppe aller in Tabelle 4.4.4-3 dargestellten ausgeschiedenen Patientinnen.

Tabelle 4.4.4-8: Kumulierte Anzahl Patientinnen mit regelhafter Beendigung des Programms pro Kohorte und Berichtshalbjahr (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Regelhafte Beendigung des DMP	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI	n	% 95%CI
K20051	0	0,00	0	0,00										
		0,00;0,00		0,00;0,00										
K20052	0	0,00												
		0,00;0,00												

4.4.4.4. Lebensalter in der der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

Als Bezugsgröße für die Berechnung des Lebensalters der Versicherten der Subgruppe wurde jeweils der 01.Januar eines jeden Auswertungsjahres definiert. Zu diesem Zeitpunkt wurde auf der individuellen Versichertenebene (für jedes Berichtshalbjahr) das Lebensalter bestimmt. Die folgende Darstellung zeigt die berechneten Median-Werte, die arithmetischen Mittelwerte und die dazugehörigen 95% Konfidenzintervalle für eine jede Subgruppe in jedem Berichtshalbjahr. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.4-9: Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Lebensalter in Jahren	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	48,0	48,0	48,0	48,0										
	1	-46,1;142,1	1	-46,1;142,1										
K20052	54,0	54,0												
	1	-51,8;159,8												

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-10: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

1 bis 5 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-11: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

5 bis 10 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-12: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

10 bis 15 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-13: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

15 bis 20 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-14: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

20 bis 25 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-15: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

25 bis 30 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-16: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

30 bis 35 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-17: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

35 bis 40 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-18: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

40 bis 45 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-19: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

45 bis 50 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-20: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

50 bis 55 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-21: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

55 bis 60 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-22: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

60 bis 65 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-23: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

65 bis 70 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-24: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

70 bis 75 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-25: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

75 bis 80 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-26: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

80 bis 85 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-27: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

85 bis 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-28: Aktuelles Lebensalter: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

> 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

4.4.4.5. Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

Zur Berechnung des mittleren Lebensalters zum Zeitpunkt der Erstmanifestation des Brustkrebs in der Subgruppe der Patientinnen mit Metastatsierung bei Einschreibung wurden alle Versicherten mit dokumentierten Angaben zum Lebensalter und dem Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs einbezogen (Grundgesamtheit). Die Berechnung des Lebensalters zum Zeitpunkt der Erstmanifestation erfolgte auf der Versichertenebene durch Subtraktion des Datums der Erstmanifestation Brustkrebs (in Jahren) von den in gemäß 4.4.4.4. berechneten Lebensaltersangaben zum jeweiligen Berichtshalbjahr. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnensubpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.4-29: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs in vollendeten Lebensjahren (nur ganzzahlige Angaben) (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Lebensalter zum Zeitp. der Erstmanifest.	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	45,0	45,0	45,0	45,0										
	1	-43,2;133,2	1	-43,2;133,2										
K20052	50,0	50,0												
	1	-48,0;148,0												

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 1 bis 5 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-30: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 1 bis 5 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

1 bis 5 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 5 bis 10 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-31: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 5 bis 10 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

5 bis 10 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 10 bis 15 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-32: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 10 bis 15 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

10 bis 15 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 15 bis 20 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-33: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 15 bis 20 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

15 bis 20 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 20 bis 25 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-34: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 20 bis 25 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

20 bis 25 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 25 bis 30 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-35: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 25 bis 30 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

25 bis 30 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 30 bis 35 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-36: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 30 bis 35 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

30 bis 35 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 35 bis 40 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-37: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 35 bis 40 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

35 bis 40 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 40 bis 45 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-38: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 40 bis 45 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

40 bis 45 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 45 bis 50 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-39: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 45 bis 50 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

45 bis 50 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	1		1											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 50 bis 55 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-40: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 50 bis 55 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

50 bis 55 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	1													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 55 bis 60 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-41: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 55 bis 60 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

55 bis 60 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 60 bis 65 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-42: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 60 bis 65 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

60 bis 65 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 65 bis 70 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-43: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 65 bis 70 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

65 bis 70 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 70 bis 75 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-44: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 70 bis 75 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

70 bis 75 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 75 bis 80 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-45: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 75 bis 80 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

75 bis 80 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 80 bis 85 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-46: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 80 bis 85 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

80 bis 85 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: 85 bis 90 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-47: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: 85 bis 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

85 bis 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

Anzahl Patientinnen in den Kategorien: > 90 Lebensjahre bei Erstmanifestation (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Des weiteren wird in den folgenden Tabellen gezeigt, wie sich die Altersverteilung (Kategorien) zum Zeitpunkt der Erstmanifestation der teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung im Beitrittshalbjahr sowie den nachfolgenden Berichtshalbjahren darstellte.

Tabelle 4.4.4-48: Lebensalter zum Zeitpunkt der Erstmanifestation Brustkrebs: Anzahl Versicherte pro Alterskategorie in der Kategorie: > 90 Lebensjahre (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

> 90 Lebensjahre	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	n		n		n		n		n		n		n	
K20051	0		0											
K20052	0													

4.4.4.6. Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme bei Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung

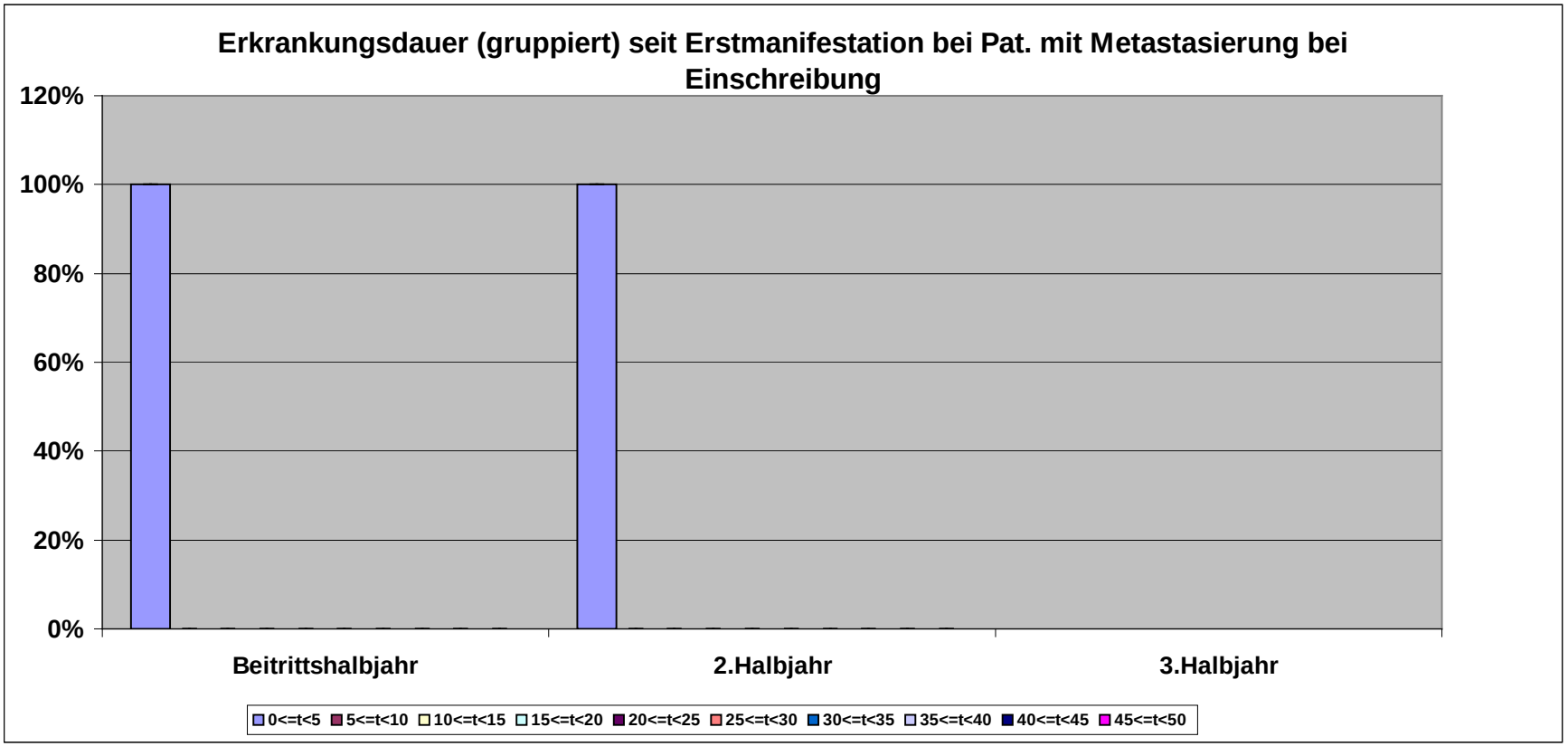
Neben der Darstellung der Altersverteilung bei den teilnehmenden Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung ist die Dauer der Erkrankung (seit Erstmanifestation) ein entscheidender Faktor für die mögliche Abschätzung des Progressionsstadiums der Erkrankung und für die Bildung risikoadjustierter Kohorten. In den folgenden Tabellen werden „jahresgenaue" Angaben für die Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation zum Beginn der Progarmmteilnahme dargestellt. Als Grundgesamtheit für die Berechnung der Mittelwerte und Konfidenzintervalle wurde die auswertbare Patientinnenpopulation (n_{APS}) definiert.

Tabelle 4.4.4-49: Mittlere Erkrankungsdauer seit Erstmanifestation vor bzw. zum Beginn der Programmteilnahme in Jahren: (Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung)

Erkrankungs-dauer in Jahren	Beitrittshalbjahr		2.Halbjahr		3.Halbjahr		4.Halbjahr		5.Halbjahr		6.Halbjahr		7.Halbjahr	
	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW	Median	MW
	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI	n_{APS}	95%CI
K20051	3,0	3,0	3,0	3,0										
	1	-2,9;8,9	1	-2,9;8,9										
K20052	4,0	4,0												
	1	-3,8;11,8												

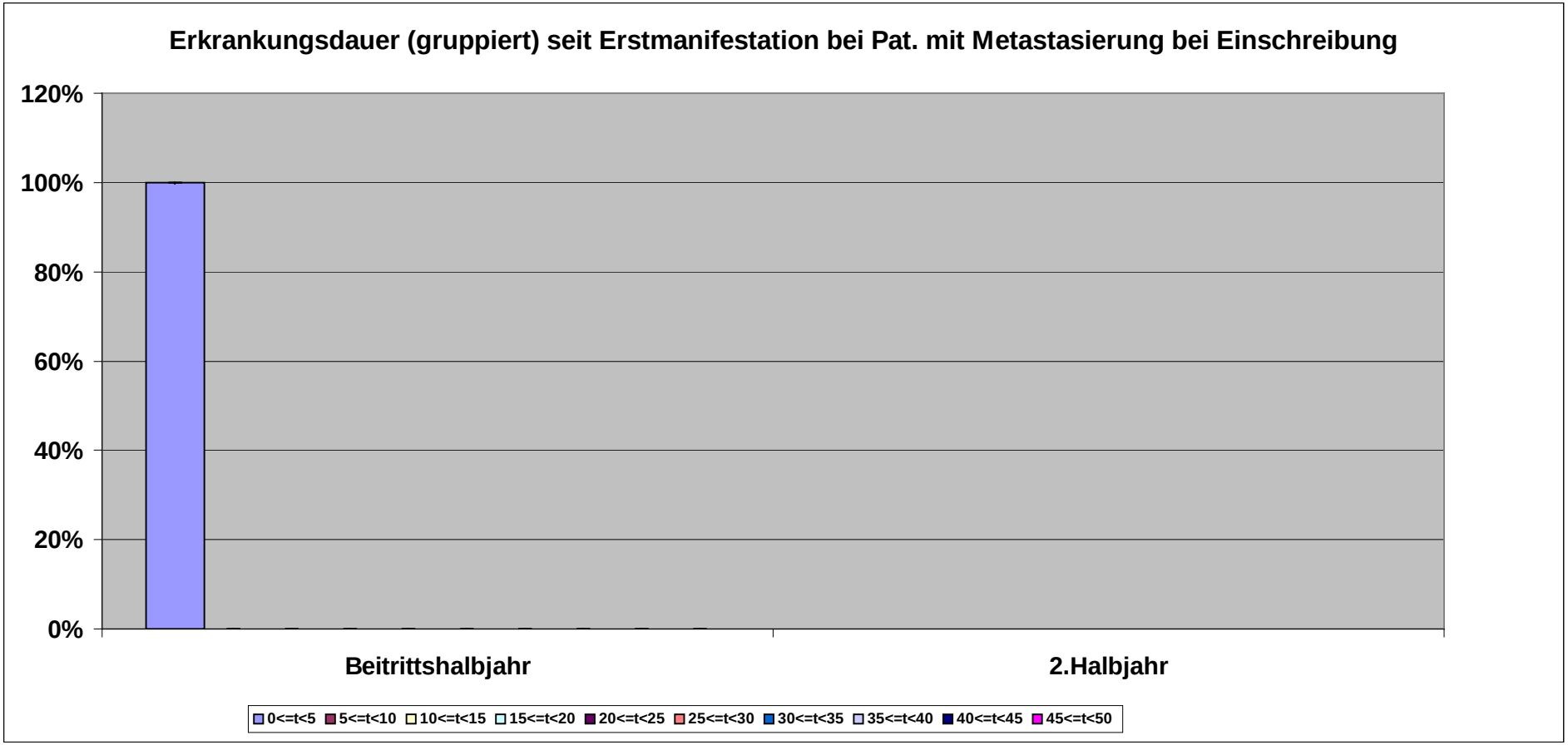
Die folgenden Abbildungen zeigen eine kohortenspezifische Verteilung der teilnehmenden Versicherten auf die Erkrankungsdauer-Kategorien (seit Erstmanifestation) 0 bis 5 Jahre, 5 bis 10 Jahre, 10 bis 15 Jahre, 15 bis 20 Jahre etc. bei Patientinnen mit Metastasierung bei Einschreibung.

Abbildung 4.4.4-1: Kategorien Erkrankungsdauer für die erste Kohorte K20051



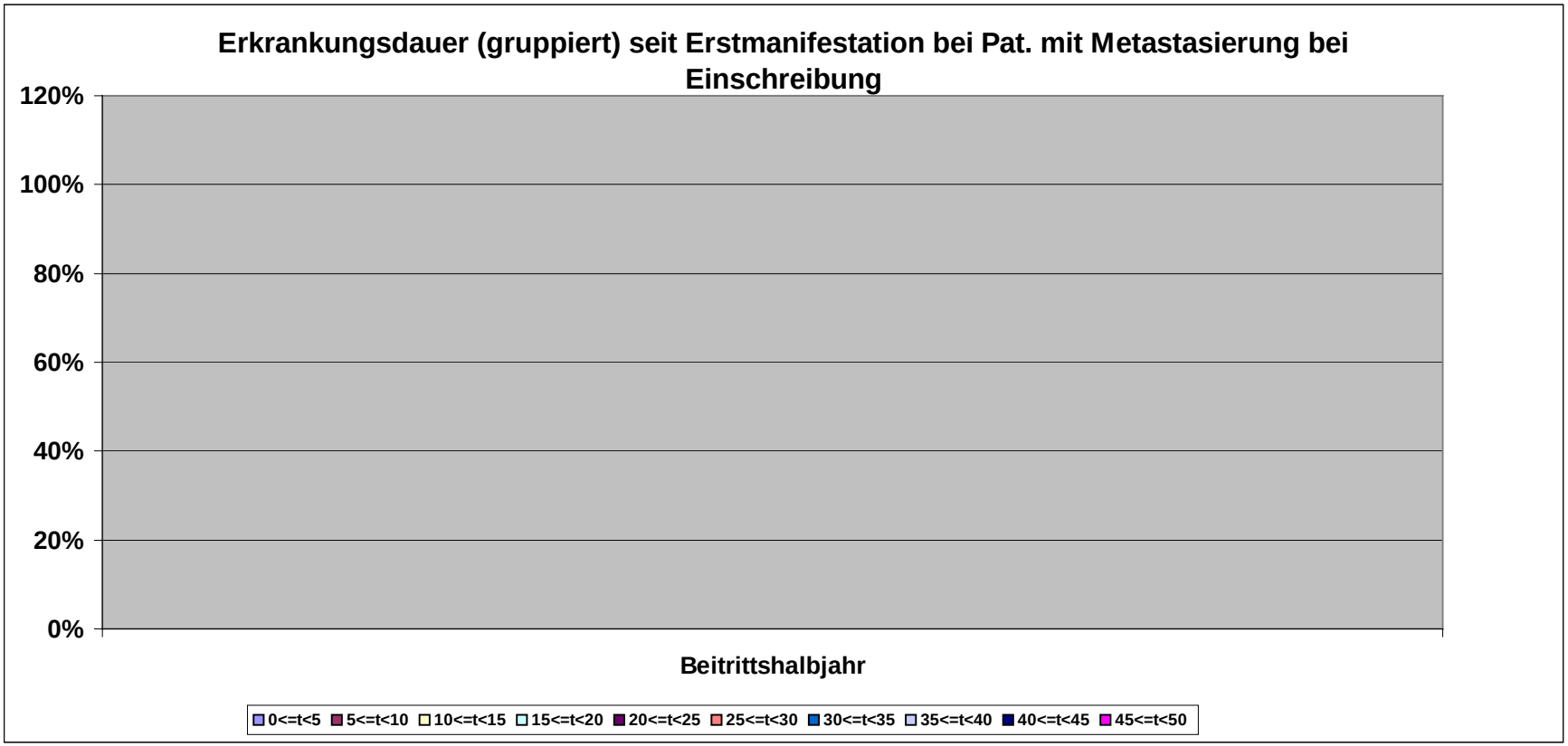
Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

Abbildung 4.4.4-2: Kategorien Erkrankungsdauer für die zweite Kohorte
K20052



Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

Abbildung 4.4.4-3: Kategorien Erkrankungsdauer für die dritte Kohorte
K-2004-1



Fehlerbalken zeigen das 95% Konfidenzintervall

5. Literaturverzeichnis

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe: Disease-Management-Programm Diabetes mellitus Typ 2: Vertragstexte, KVWL Pluspunkt Extra Nr. 16, Juni 2003

Vertag über die Durchführung von Disease-Management-Programmen zwischen der AOK Rheinland – Die Gesundheitskasse, dem Landesverband der Betriebskrankenkassen NRW (handelnd für die Betriebskrankenkassen), der Innungskrankenkasse Nordrhein, der Landwirtschaftlichen Krankenkasse NRW, der VdAK/AEV Landesvertretung NRW, (handelnd für seine Mitgliedskassen) der Bundesknappschaft und der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, Emanuel-Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf, vertreten durch den Vorstand über ein strukturiertes Behandlungsprogramm (DMP) zur Verbesserung der Qualität der ambulanten Versorgung von Typ 2 Diabetikern, Juni 2003

Schlette S., Knieps F., Amelung V.: Chronikerversorgung: Maßstab für die Qualität des Gesundheitswesens; Versorgungsmanagement für chronisch Kranke S. 170-176 (2005) , ISBN 3-9809562-1-0 Kompart Verlagsgesellschaft

Schlette S., Knieps F., Amelung V.: Chronikerversorgung: Versorgung chronisch Kranker in Deutschland und den USA; Versorgungsmanagement für chronisch Kranke S. 7-29 (2005), ISBN 3-9809562-1-0 Kompart Verlagsgesellschaft

Rupprecht C.: Strukturierte Behandlungsprogramme für Frauen mit Brustkrebs, Versorgungsmanagement für chronisch Kranke S. 77- 96 (2005), ISBN 3-9809562-1-0 Kompart Verlagsgesellschaft

Institute of Medicine: Crossing the Quality Chasm: A New Health System for the 21st Century (2001), National Academies Press. Washington, DC, 2001

Hecke LH, Erzberger M., Rupp K.: Kontinuierliches Fallmanagement bei einer Gesetzlichen Krankenkasse in Deutschland, Versorgungsmanagement für chronisch Kranke S. 60-78 (2005), ISBN 3-9809562-1-0 Kompart Verlagsgesellschaft

Congressional Budget Office: An Analysis of the Literature on Disease Management Programs; Congressional Budget Office, Washington DC, October 13, 2004, www.cbo/ftpdocs/59xx/doc5909/10-13-Disease-mangement.pdf

Altenhofen L., Brenner G., Hass W., Siering U.: Qualitätssicherungsbericht 2004; Disease-Management-Programme in Nordrhein. Nordrheinische Gemeinsame Einrichtung DMP GbR, Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf

Diabetes Forum, die Redaktion: Ergebnisse des Diabetes TÜVs; Diabetes-Forum 3/2006, S. 62

Diabetes Forum, die Redaktion: Früherkennungsoffensive; Diabetes-Forum 3/2006, S. 63